

**azubica.de**<sup>®</sup>

Ausbildung · Studium · Tipps  
FSJ · Praktikum · Formulare

**azubica-Chatbot**

Bewirb dich online in  
Sekundenschnelle:

Ganz einfach, ganz praktisch!



LANDKREIS  
BÖBLINGEN

Zukunft – Betriebe – Bewerbung – Traumberufe

# AUSBILDUNGS ATLAS

## 2025/26

8. Auflage

**DIE  
VIELFALT  
MACHT'S**

BVB<sup>®</sup>  Fachverlag  
für kommunale  
Informationen

# AUSBILDUNG IM KLINIKVERBUND SÜDWEST

»Ich bin da, wo mein Engagement auf offene Arme trifft. Beim KVSW kann ich sehen und spüren, wie viel meine Arbeit bewirkt. Das motiviert mich jeden Tag aufs Neue.«

Benedikt F., Student der Pflege und zukünftiger Experte seines Fachs

Ob praxisnahe Ausbildung oder akademisch-fundierter Bachelor-Abschluss: Hier kannst du echt was erleben – und dabei auch noch dein ganz eigenes Kapitel in der KVSW-Geschichte schreiben. Wir zeigen dir, warum Hightechmedizin und Empathie einfach zusammengehören.

Wie facettenreich die moderne Pflege ist. Wie gegenseitiger Rückhalt uns als Gemeinschaft noch stärker macht. Und wie du bei uns schon nach kurzer Zeit über dich hinauswächst.

Pädiatrie oder Radiologie. OTA oder MFA. Primäres Pflegestudium, Hebammenwissenschaften oder Gesundheitsmanagement. Entdecke jetzt deine Möglichkeiten.

## MENSCHEN FÜR JEDEN MOMENT

Ausbildung und  
Duales Studium beim  
Klinikverbund Südwest  
[akademie-kvsw.de](http://akademie-kvsw.de)



**KOMM  
ZU UNS**

**ERLEBE**, wie deine Berufsausbildung  
zur **ERFOLGSSTORY** wird.



# INHALT

Impressum/Inhalt ..... 3  
 Vorwort ..... 5  
 Ausbildungsbörse für Alle ..... 7  
 Bildungsbüro | Bildungsdynamo ..... 8  
 MOVE – Bildungswebsite  
 Landkreis Böblingen ..... 9  
 Berufliche Schulen im  
 Landkreis Böblingen ..... 10  
 PLANET71 ..... 16  
 Deine Berufswahl ..... 18  
 Bewerbung leicht gemacht ..... 20  
 Vorstellungsgespräch ..... 26  
 Duales Studium ..... 28  
 Duale Ausbildung ..... 32  
 Jugendarbeitsschutzgesetz ..... 48  
 Leicht durch die Lehre ..... 53  
 Ausbildungsvertrag ..... 58  
 Erforderliche Unterlagen ..... 60  
 Bewerbungsübersicht ..... 63



BVB-Verlagsgesellschaft mbH  
 seit 1990

Friedrichstraße 4  
 48529 Nordhorn  
 Telefon 05921 9730-0  
 Fax 05921 9730-50  
 kundenservice@bvb-verlag.de  
 www.bvb-verlag.de



Herausgeber: BVB-Verlagsgesellschaft mbH

8. Auflage  
 © BVB-Verlagsgesellschaft mbH, 2025

Die Angaben zur schulischen Vorbildung orientieren sich an den Informationen des Datensystems Auszubildende (DAZUBI) des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB).

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Umschlaggestaltung, Fotos, Kartographien sowie Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

In unserem Verlag erscheinen unter anderem Informationsbroschüren aller Art, Wirtschafts- und Gesundheitsmagazine, Firmenbroschüren sowie Faltpläne und sonstige kartographische Erzeugnisse.

Das verwendete Papier wird im ECF-Verfahren (elementarchlorfrei) hergestellt.



Druckprodukt mit finanziellem  
**Klimabeitrag**  
 ClimatePartner.com/13243-2509-1004

Diese Publikation ist  
 u. a. erhältlich im

Landratsamt Böblingen  
 Büro Wirtschaftsförderung  
 Parkstraße 16 | 71034 Böblingen

Dr. Sascha Meßmer  
 Tel. 07031 663-2723  
 wirtschaftsfoerderung@lrabb.de



# BERUFSPROFILE AUSBILDUNGSPLÄTZE UND -BETRIEBE ..... 30

**A**  
 Altenpflegehelfer (m/w/d) ..... 32

**B**  
 Bankkaufmann (m/w/d) ..... 33  
 Berufskraftfahrer (m/w/d) ..... 34

**E**  
 Elektroniker (m/w/d)  
 › Automatisierungstechnik ..... 34  
 › Energie- und Gebäudetechnik ..... 35  
 › Gebäudesystemintegration ..... 35

**F**  
 Fachinformatiker (m/w/d)  
 › Anwendungsentwicklung ..... 36  
 › Systemintegration ..... 36  
 Fachkraft (m/w/d)  
 › Gastronomie ..... 37  
 › Lagerlogistik ..... 37  
 Finanzassistent (m/w/d) ..... 38  
 Freiwilligendienste ..... 38

**G**  
 Geomatiker (m/w/d) ..... 39  
 Gesundheits- und  
 Krankenpflegehelfer (m/w/d) ..... 39

**H**  
 Haus- und Familienpfleger (m/w/d) ..... 40  
 Hauswirtschaftler (m/w/d) ..... 40  
 Hotelfachmann (m/w/d) ..... 41

**I**  
 Immobilienassistent (m/w/d) ..... 41  
 Immobilienkaufmann (m/w/d) ..... 42  
 Industrieelektriker (m/w/d) ..... 43  
 Industriekaufmann (m/w/d) ..... 43  
 Industriemechaniker (m/w/d) ..... 44  
 Informationselektroniker (m/w/d) ..... 45

**K**  
 Kaufmann (m/w/d)  
 › Büromanagement ..... 46  
 › Einzelhandel ..... 47  
 › Gesundheitswesen ..... 48  
 › Versicherungen und Finanzanlagen ..... 49  
 Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d)  
 › Nutzfahrzeugtechnik ..... 49  
 › Personenkraftwagenteknik ..... 50  
 › System- und Hochvolttechnik ..... 51

**M**  
 Medizinischer Fachangestellter (m/w/d) ... 51  
 Medizinischer Technologe  
 Radiologie (m/w/d) ..... 52

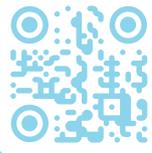
**O**  
 Operationstechnischer Assistent (m/w/d) .. 52

**P**  
 Pflegefachmann (m/w/d) ..... 54  
 Pharmazeutisch-kaufmännischer  
 Angestellter (m/w/d) ..... 56

**S**  
 Straßenwärter (m/w/d) ..... 56

**T**  
 Technischer Produktdesigner (m/w/d) –  
 Maschinen- und Anlagenkonstruktion ..... 57  
 Technischer Systemplaner (m/w/d)  
 › Elektrotechnische Systeme ..... 58  
 › Versorgungs- und Ausrüstungstechnik ... 59

**V**  
 Vermessungstechniker (m/w/d) ..... 61  
 Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) ..... 62  
 Verwaltungswirt (m/w/d) –  
 mittlerer Verwaltungsdienst ..... 62



**azubica.de**<sup>®</sup>

Ausbildung · Studium · Tipps  
FSJ · Praktikum · Formulare

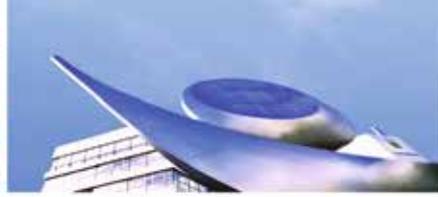
Ganz einfach, ganz praktisch:

# BEWERBEN MIT DEM AZUBICA-CHATBOT

- ✓ In Sekundenschnelle direkt bewerben
- ✓ Ohne Anschreiben oder Lebenslauf
- ✓ Einfache Suchfunktion
- ✓ Auswahl passender Ausbildungsplätze bekommen



azubica.de bietet dir Ausbildungsplätze und  
Ausbildungsbetriebe für verschiedene Ausbildungsberufe  
sowie Hilfe für Bewerbungsschreiben und Lebenslauf!



## Liebe Schülerinnen und Schüler,



vielleicht habt Ihr schon bei dem einen oder anderen Praktikum herausgefunden, welche Art von Arbeit zu Euch passt. Nun gilt es rechtzeitig, eine Wahl zu treffen. Eine Ausbildung ist für die meisten jungen Menschen der erste Schritt in die Arbeitswelt und beeinflusst damit entscheidend den weiteren Lebensweg. Der Landkreis Böblingen möchte Euch deshalb den Einstieg in den Beruf erleichtern.

Dieser Ausbildungsatlas gibt einen Überblick, wie viele Ausbildungsmöglichkeiten Euch in unserem Landkreis offen stehen. Handwerk, Gastronomie, Dienstleistungen, Industrie – Firmen aus allen Branchen suchen tüchtigen Nachwuchs. Die Größe der Unternehmen ist dabei oft unerheblich für langfristige Karrierechancen; auch in kleinen und mittelständischen Unternehmen könnt Ihr es weit bringen.

In vielen Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen findet der Unterricht in unseren kreiseigenen Beruflichen Schulen statt. Über 11.000 Schülerinnen und Schüler erfahren hier die theoretischen Grundlagen für ihre praktische Arbeit.

Wer sicher sein möchte, dass Bewerbungsanschreiben und Unterlagen tip-top sind, kann die erfahrenen Coaches des Kreissenorenrates fragen. Sie haben schon tausende Schülerinnen und Schüler unterstützt und mit ihnen Bewerbungsgespräche geübt. Eine erste Hilfestellung könnt Ihr aber auch schon auf den folgenden Seiten unter der Rubrik „Richtig Bewerben“ finden.

Übrigens könnt Ihr Euch auch direkt beim Landratsamt bewerben; wir bieten elf verschiedene Ausbildungsberufe und Praxisplätze in Dualen Studiengängen in den Bereichen Verwaltung, Technik und soziale Berufe. Denkt drüber nach! Unter [www.viel-mehr-fuers-leben.de](http://www.viel-mehr-fuers-leben.de) findet Ihr viele Informationen.

Erfolg bei den Bewerbungen, Freude in der Ausbildung und einen guten Start ins Berufsleben wünscht Euch

Euer



Roland Bernhard  
Landrat





# Deine Ausbildung bietet **VIEL** mehr Möglichkeiten

## Ausbildungsberufe in der Verwaltung

- Verwaltungsfachangestellte\*r (m/w/d)
- Verwaltungswirt\*in im mittleren Verwaltungsdienst (m/w/d)



**BEWIRB  
DICH  
JETZT!**



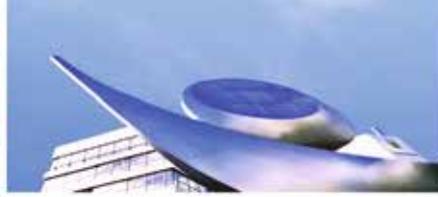
## Technische Ausbildungsberufe

- Vermessungstechniker\*in (m/w/d)
- Geomatiker\*in (m/w/d)
- Kraftfahrzeugmechatroniker\*in (m/w/d)  
im Bereich Nutzfahrtechnik
- Straßenwärter\*in (m/w/d)
- Berufskraftfahrer\*in (m/w/d)

## Duale Studiengänge

- Sozialpädagoge\*in - Bachelor of Arts (m/w/d)
- Public Management - Bachelor of Arts (m/w/d)
- Digitales Verwaltungsmanagement - Bachelor of Arts (m/w/d)
- Bauingenieurwesen - Bachelor of Engineering (m/w/d)

**VIEL  
MEHR →  
FÜRS  
LEBEN  
DEIN JOBB IM KREIS**



# Ausbildungsbörse für Alle

## Landkreis wirbt um Ausbildungsplätze für Menschen mit Behinderung

Im Landkreis gibt es Ausbildungsbörsen, die die Städte und Gemeinden organisieren. So zum Beispiel die IBIS in der Schönbuchlichtung, die Interkom im Nordkreis oder die Berufsinformesse in Herrenberg. Diese öffnet der Landkreis für ausbildungsfähige Menschen mit Behinderung. Damit werden einerseits Menschen mit Behinderung unterstützt und andererseits deren Potenzial für die heimische Wirtschaft genutzt. Die teilnehmenden Unternehmen erfahren, dass sie erfolgreiches Wirtschaften mit sozialem Engagement verbinden können.



Als Unterstützung für die Unternehmen stehen die Schwerbehindertenvertretung im Landratsamt (Andrea Bernt) und die Beauftragten für Menschen mit Behinderung im Landkreis (Lisa Zeller und Utz Mörbe) für Fragen zur Verfügung. Bei ihnen können die ausbildungswilligen Unternehmen alles über mögliche Hilfen für diesen Personenkreis durch die Agentur für Arbeit, den Integrationsfachdienst und das Integrationsamt (Kommunalverband für Jugend und Soziales – KVJS) erfahren.

Die mitmachenden Unternehmen bei den Messen werden durch das Logo der Aktion kenntlich gemacht. Es gibt handfeste materielle Vorteile für die Unternehmen: Die Ausgleichsabgabe verringert sich oder entfällt. Außerdem können Arbeitgeber über einen gewissen Zeitraum eine Förderung des Gehalts erhalten. Den betroffenen Schülerinnen und Schülern wird vor einem Ausbildungsvertrag ein „Schnupperpraktikum“ empfohlen. So können sie besser abschätzen, ob der Ausbildungsberuf zu ihnen passt.

Die kommunalen Behindertenbeauftragten des Landkreises,

» **Frau Lisa Zeller**

Tel.: 07031-663 2337 · l.zeller@lrabb.de

» **Herr Utz Mörbe**

Tel.: 07031-663 1443 · u.moerbe@lrabb.de

oder die Schwerbehindertenvertretung des Landratsamtes,

» **Frau Andrea Bernt**

Tel.: 07031-663 2148 · a.bernt@lrabb.de,

geben gerne Auskunft, wo die nächste Ausbildungsbörse für alle stattfindet und welche Unternehmen Menschen mit Behinderung eine Chance auf einen Ausbildungsplatz geben.





# Bildungsbüro

## Stabsstelle beim Dezernat Jugend und Soziales im Landratsamt Böblingen

Das Bildungsbüro ist für die Schul- und Bildungspolitik der Beruflichen Schulen und der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) des Landkreises Böblingen zuständig. Der inhaltliche Schwerpunkt ist der Übergangsbereich Schule – Beruf. Hier bildet das Bildungsbüro die zentrale Schnittstelle.

Über sein Netzwerk und die Website [www.move-bb.de](http://www.move-bb.de) sorgt das Bildungsbüro für Transparenz und Orientierung bei der Vielzahl von Angeboten. Das Bildungsbüro ist Ansprechpartner für Fachkräfte, wie auch für Organisationen und Institutionen, die im Bereich Bildung tätig sind.

Für Fragen zu Bildungsangeboten, Berufsorientierung und Unterstützungsmöglichkeiten steht das Bildungsbüro zur Verfügung unter [bildungsbuero@lrabb.de](mailto:bildungsbuero@lrabb.de)

Verschiedene Tools zur Berufsorientierung und Bildungswegeplanung wurden vom Bildungsbüro konzipiert und umgesetzt:

### # Schulbroschüre

stellt die Angebote der Beruflichen Schulen im Landkreis Böblingen dar und ist farblich dem Bildungsdomino angepasst.

Fragen wie: Welche Fachrichtungen werden bei den Berufskollegs angeboten, wo kann man eine Erzieherausbildung machen oder welche Fachschulen kann man nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung absolvieren werden in der Schulbroschüre beantwortet.

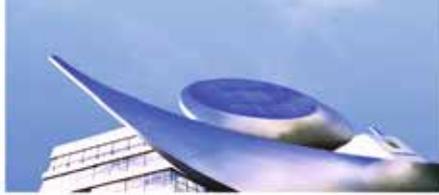
Diese ist kostenfrei im Bildungsbüro erhältlich oder online abrufbar auf der Website [www.move-bb.de](http://www.move-bb.de).

### # Bildungsdomino

dient der Beratung von Jugendlichen, deren Eltern und Bezugspersonen. Durch einzelne Karten können individuelle Wege gelegt und verglichen werden.

Die dazugehörigen Plakate ermöglichen eine leichte Orientierung im Gesamtsystem der Bildungsangebote in Baden-Württemberg und der Angebote der Beruflichen Schulen im Landkreis Böblingen.





# MOVE-BB

Deine Website für Schule, Ausbildung, Studium und Beruf im Landkreis Böblingen



**Ausbildung, Studium, FSJ, null Plan ?  
Dann schau auf [www.move-bb.de](http://www.move-bb.de)**

**Du fragst Dich, wie es nach Deinem Abschluss weitergeht oder welche Möglichkeiten es für Dich bei den Schulen im Landkreis Böblingen gibt? Dann schau auf [www.move-bb.de](http://www.move-bb.de)!** Dort gibt's Infos zu den Allgemeinbildenden und **Beruflichen Schulen im Landkreis Böblingen**. Nutze unser neues **Bildungswege-Tool** und finde Deine Möglichkeiten heraus!

Vor Deinem Abschluss stellen sich für Dich viele Fragen. Auf MOVE helfen wir Dir auch bei Deiner **Berufsorientierung** weiter. Wir geben Infos und zeigen Projekte, welche Dir bei Deiner Entscheidung helfen können. Wir nennen Dir Beratungsstellen, die Dich ganz konkret und persönlich unterstützen!



Falls Du Dich über **Ausbildungsberufe** informieren möchtest – schau auch bei MOVE vorbei. Hier findest Du eine Auflistung aller Ausbildungsberufe, welche an den Beruflichen Schulen des Landkreises Böblingen angeboten werden. Und wir helfen Dir weiter, wenn Du wissen möchtest, wo Du Stellen für ein Praktikum, ein FSJ oder eine Ausbildung finden kannst. Manchmal läuft es auch nicht so gut und Du weißt nicht, wo oder wen Du fragen kannst. Bei den **Unterstützungsangeboten** finden sich Informationen für verschiedene Lebenslagen und Ansprechpartner, die Dir helfen, Deinen Weg zu finden.

Es lohnt sich regelmäßig auf [www.move-bb.de](http://www.move-bb.de) vorbeizuschauen – dort findest Du unter „**News**“ interessante Angebote und geplante Veranstaltungen im Landkreis Böblingen. Melde Dich doch gleich zu unserem Newsletter an!





# Berufliches Schulzentrum Leonberg

## Berufsvorbereitende Bildungsgänge

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)

## Berufsfachschule (BFS)

- Berufsfachschule Fahrzeugtechnik (1-jährig)
- Berufsfachschule Metalltechnik (2-jährig)
- Berufsfachschule Elektrotechnik (2-jährig)
- Berufsfachschule Wirtschaft (2-jährig)
- Berufsfachschule Gesundheit und Pflege (2-jährig)
- Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung (2-jährig)
- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (3-jährig, praxisintegriert) (m/w/d)

## Berufskolleg (BK)

- Kaufmännisches Berufskolleg I und II (1-jährig)
- Berufskolleg Sozialpädagogik (1-jährig)
- Fachschule für Sozialpädagogik, Erzieher\*in (m/w/d) (3-jährig praxisintegriert, 4-jährig praxisintegriert in Teilzeit)
- Berufskolleg Gesundheit und Pflege (1-jährig)
- Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen (2-jährig)

## Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss (AVdual)
- Mittlerer Bildungsabschluss/Mittlere Reife (2BFS)
- Fachhochschulreife (BK)
- Allgemeine Hochschulreife (BG)

## Berufliches Gymnasium (BG)

- Technisches Gymnasium (Profile Mechatronik, Technik und Management)
- Wirtschaftliches Gymnasium (Profile Wirtschaft und Internationale Wirtschaft)
- Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (Profil Soziales)

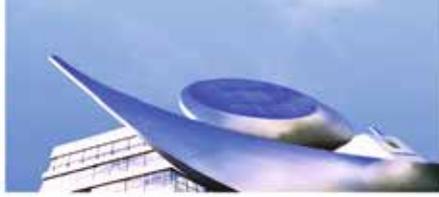
## Berufsschule

- Augenoptiker\*in (m/w/d)
- Industriemechaniker\*in (m/w/d)
- Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)
- Kaufleute im Einzelhandel (m/w/d)
- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kraftfahrzeugmechatroniker\*in (m/w/d)
- Kraftfahrzeugmechatroniker\*in für System- und Hochvolttechnik (m/w/d)
- Mechatroniker\*in für Kältetechnik (m/w/d)
- Stuckateur\*in (m/w/d)
- Verkäufer\*in (m/w/d)

## Neben den Ausbildungsberufen an den Berufsschulen werden folgende Berufe angeboten:

- Erzieher\*in (m/w/d) (Voll- und Teilzeit)





# Gottlieb-Daimler-Schule 1 Sindelfingen

## Berufsvorbereitende Bildungsgänge

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)

## Berufsfachschule (BFS)

- Gewerblich-technische Berufsfachschule (1-jährig)
  - › Fahrzeugtechnik
  - › Metalltechnik
  - › Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik

## Berufskolleg (BK)

- BK Kfz-Mechatronik (3-jährig im Dualen System)
- BK Technisches Produktdesign (3-jährig im Dualen System)

## Berufliches Gymnasium (BG)

- Technisches Gymnasium (Profile Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Technik und Management)

## Berufsschule

- Anlagenmechaniker\*in (m/w/d)  
Sanitär, Heizung, Klimatechnik
- Feinwerkmechaniker\*in (m/w/d)  
(Maschinenbau bzw. Werkzeugbau)
- Industriemechaniker\*in (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker\*in (m/w/d)
- Kraftfahrzeugmechatroniker\*in (m/w/d)
- Maler\*in und Lackierer\*in (m/w/d)
- Metallbauer\*in (m/w/d)
- Metallwerker\*in (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker\*in für  
Beschichtungstechnik (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker\*in (m/w/d)

## Fachschule

- Maschinentechnik (in Voll- und Teilzeit)
- Industrielle Beschichtungstechnik (in Vollzeit)

## Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss (AVdual)
- Fachhochschulreife (BK, Fachschule)
- Allgemeine Hochschulreife (BG)

## Neben den Ausbildungsberufen an den

### Berufsschulen werden folgende Berufe angeboten:

- Managementassistent\*in  
im Handwerk (m/w/d)



# GDS1

Neckarstraße 22  
71065 Sindelfingen

Telefon: 07031 6108-0  
Telefax: 07031 6108-250  
E-Mail: Schulleitung@gds1.de  
www.gds1.de





# Gottlieb-Daimler-Schule 2

## Sindelfingen

### Berufsvorbereitende Bildungsgänge

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)
- Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)

### Berufsfachschule (BFS)

- Gewerblich-technische Berufsfachschule (1-jährig)

### Berufskolleg (BK)

- BK für Informations- und Kommunikationstechnik (2-jährig)
- BK für Produktdesign (2-jährig)
- BK für Mediendesign/ Technische Dokumentation (2-jährig)
- Technisches BK I und II (1-jährig)
- BK für Informatik (ADV) (3-jährig)
- BK zum Erwerb der Fachhochschulreife – gewerblich, kaufmännisch (1-jährig)

### Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss (AVdual)
- Mittlerer Bildungsabschluss/ Mittlere Reife (BFS)
- Fachhochschulreife (BK)
- Allgemeine Hochschulreife (BG)

### Berufliches Gymnasium (BG)

- Technisches Gymnasium (Umwelttechnik)

### Berufsschule

- Elektroniker\*in (m/w/d)  
(mit verschiedenen Fachrichtungen)
- Fachinformatiker\*in (m/w/d)
- Friseur\*in (m/w/d)
- Holzmechaniker\*in (m/w/d)
- Mechatroniker\*in (m/w/d)
- Medizinische\*r Fachangestellte\*r (m/w/d)
- Schreiner\*in (m/w/d)
- Zahnmedizinische\*r Fachangestellte\*r (m/w/d)

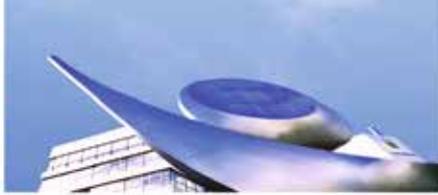
### Fachschule

- Elektrotechnik (in Voll- und Teilzeit)
- Automatisierungstechnik mit Mechatronik (in Voll- und Teilzeit)

### Neben den Ausbildungsberufen an den Berufsschulen werden folgende Berufe angeboten:

- Staatl. geprüfte\*r Assistent\*in für Produktdesign (m/w/d)
- Staatl. geprüfte\*r informations- und kommunikationstechnische\*r Assistent\*in (m/w/d)
- Managementassistent\*in im Handwerk (m/w/d)
- Staatl. geprüfte\*r technische\*r Kommunikationsassistent\*in (m/w/d)
- Staatl. geprüfte\*r Informatiker\*in (m/w/d)
- Technische\*r Assistent\*in (m/w/d)





# Hilde-Domin-Schule Herrenberg

## Berufsvorbereitende Bildungsgänge

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)

## Berufsfachschule (BFS)

- Berufsfachschule mit den Profilen Hauswirtschaft und Ernährung sowie Gesundheit und Pflege (2-jährig), Erwerb der Mittleren Reife
- Berufsfachschule Altenpflegehilfe (1-jährig)
- Berufsfachschule für Pflege (3-jährig), generalistische Pflegeausbildung
- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (m/w/d)
  - › 2-jährige schulische Ausbildung mit anschließendem Anerkennungsjahr
  - › 3-jährige praxisintegrierte Ausbildung
  - › 2-jährige praxisintegrierte Ausbildung (Direkteinstieg Kita) – Vorbereitung für die Schulfremdenprüfung Erzieher\*in (m/w/d) möglich.
- Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen – Schwerpunkt Vorbereitungskurs zur Schulfremdenprüfung Erzieher\*in (m/w/d)

## Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss (AVdual)
- Mittlerer Bildungsabschluss/ Mittlere Reife (BFS)
- Allgemeine Hochschulreife (BG)

## Berufskolleg (BK)

- Berufskolleg für Sozialpädagogik als Zugangsqualifikation zur Ausbildung als Erzieher\*in (m/w/d) (1-jährig)
- Fachschule für Sozialpädagogik | Erzieher\*in (m/w/d) (2-jährige schulische Ausbildung mit anschließendem Anerkennungsjahr, 3-jährig praxisintegriert)

## Berufliches Gymnasium (BG)

- Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (Profil Gesundheit)

## Berufsschule

- Landwirt\*in (m/w/d) (1-jährige schulische Ausbildung mit anschließender 2-jähriger dualer Ausbildung in Teilzeit)

## Fachschule

- Weiterbildung als Praxisanleiter\*in in Pflegeausbildungen (m/w/d) (1-jährig)
- Weiterbildung zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit (m/w/d) (2-jährig)

## Neben den Ausbildungsberufen an den Berufsschulen werden folgende Berufe angeboten:

- Erzieher\*in (m/w/d)
- Sozialpädagogische\*r Assistent\*in (m/w/d)
- Pflegefachfrau\*mann\*person (m/w/d)
- Altenpflegehelfer\*in (m/w/d)



*Hilde-Domin-Schule*  
**Berufliche Schule Herrenberg**

Längenholz 8  
71083 Herrenberg

Telefon: 07032 9471-0  
Telefax: 07032 9471-40

E-Mail: [post@hilde-domin-schule.de](mailto:post@hilde-domin-schule.de)

[www.hilde-domin-schule.info](http://www.hilde-domin-schule.info)





# Kaufmännisches Schulzentrum Böblingen

## Berufsvorbereitende Bildungsgänge

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)

## Berufsfachschule (BFS)

- Kaufmännische Berufsfachschule (2-jährig) (erstes Jahr erfolgt in AVdual)

## Berufskolleg (BK)

- Kaufmännisches BK (2-jährig im Dualen System) (Ausbildung zu Bankkaufleuten [m/w/d] mit Option als Finanzassistent\*in [m/w/d])
- Kaufmännisches BK I und II (1-jährig)
- Kaufmännisches BK Fremdsprachen (2-jährig)
- Kaufmännisches BK Wirtschaftsinformatik (2-jährig)
- BK zum Erwerb der Fachhochschulreife (1-jährig)

## Berufliches Gymnasium (BG)

- Wirtschaftsgymnasium (Profil Wirtschaft und Internationale Wirtschaft)

## Berufsschule

- Bankkaufleute (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist\*in (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)
- Kaufleute im Einzelhandel (m/w/d)
- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Verkäufer\*in (m/w/d)

## Schulabschlüsse:

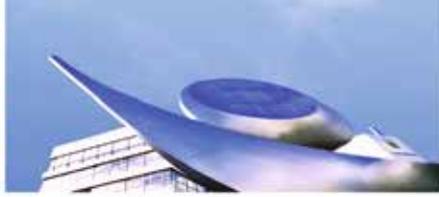
- Hauptschulabschluss (AVdual)
- Mittlerer Bildungsabschluss/Mittlere Reife (BFS)
- Fachhochschulreife (BK)
- Allgemeine Hochschulreife (BG)

## Neben den Ausbildungsberufen an den

### Berufsschulen werden folgende Berufe angeboten:

- Finanzassistent\*in (m/w/d)





# Mildred-Scheel-Schule Böblingen

## Berufsvorbereitende Bildungsgänge

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)
- Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)
- Kooperative Berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (KoBV)

## Berufsfachschule (BFS)

- Berufsfachschule Ernährung und Gesundheit (2-jährig)
  - › Hauswirtschaft und Ernährung
  - › Ernährung und Gastronomie
  - › Gesundheit und Pflege
  - › Labortechnik
- Hauswirtschafter\*in (m/w/d), Schwerpunkt Ernährung (2-jährig)

## Berufskolleg (BK)

- BK Gesundheit und Pflege I und II (1-jährig)
- BK für Ernährung und Haushaltsmanagement (2-jährig)

## Berufliches Gymnasium (BG)

- Biotechnologisches Gymnasium
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (Schwerpunkt Soziales)
- Ernährung, Soziales und Gesundheit (6-jährig)

## Berufsschule

- Fachkraft im Gastgewerbe (m/w/d)
- Fachleute für Systemgastronomie (m/w/d)
- Fachleute für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie (m/w/d)
- Hotelfachleute (m/w/d)
- Koch/Köchin (m/w/d)

## Fachschule

- für Hauswirtschaft (Meisterschule)

## Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss (AVdual)
- Mittlerer Bildungsabschluss/ Fachschulreife (2BFS)
- Fachhochschulreife (BK)
- Allgemeine Hochschulreife (3 BG und 6 BG)

## Neben den Ausbildungsberufen an den Berufsschulen werden folgende Berufe angeboten:

- Ausbildungsberufe im Hotel- und Gaststättengewerbe
- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung als Hauswirtschafter\*in (m/w/d)
- Meister\*in der Hauswirtschaft (m/w/d)



Austraße 7  
71034 Böblingen

Telefon: 07031 46255-0  
Telefax: 07031 46255-1  
E-Mail: schule@mss-bb.de

[www.mildred-scheel-schule.info](http://www.mildred-scheel-schule.info)





## PLANET71 – Mission »Traumberuf«

Deine Schulzeit neigt sich dem Ende zu und Dein Schulabschluss rückt näher. Aber was dann? Welche Ausbildungen passen zu Dir? Welche Unternehmen kommen dabei infrage? Antworten auf diese Fragen findest Du auf unserer Schülerplattform „**PLANET71**“. Sie ist für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse mit allen Abschlüssen (ob mittlere Reife, einem Abschluss an der Werkrealschule oder dem Abitur) geeignet.

Unser Ziel ist es, Dir Orientierungshilfe bei Deiner Berufswahl zu geben. Unsere Plattform bietet dazu das Projekt „**FIRMENTAGE**“ und bunte **Stellenangebote** an.

Mit der Plattform kannst Du also selbst probieren, welcher Job Dir Spaß macht.



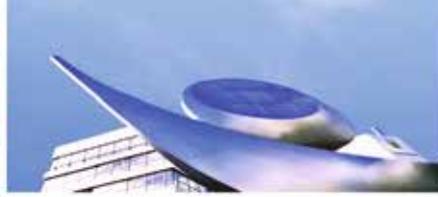
Mit einem Matching kannst Du dafür sorgen, dass Du die für Dich passenden Unternehmen und Ausbildungen zum richtigen Zeitpunkt kennlernst und anschließend die Kontakte auch pflegen kannst. Insbesondere am Start bietet es sich an, mit Deinen Eltern oder einer anderen Dir vertrauten Person zusammen, die Plattform zu erkunden und die eine oder andere Aufgabe auch gemeinsam zu erledigen.



## Sommerferien Event „FIRMENTAGE“

Mit „**FIRMENTAGE**“ kannst Du während der Sommerferien Einblick bei Unternehmen und Organisationen erhalten. Wenn Dich ein Ausbildungsberuf interessiert, melde Dich für einen freien Platz und erhalte einen Eindruck vom Arbeitsleben vor Ort. Auf „**PLANET71**“ findest Du die Übersicht der angebotenen Firmentage. Du kannst hier sehen,

wann der Firmentag stattfindet, welche Ausbildungen vorgestellt werden und wie das Programm gestaltet ist. Damit Du alle Vorteile auf der Plattform nutzen kannst, empfehlen wir Dir als erstes ein eigenes **Benutzerkonto** einzurichten. Das Matching und die kostenlose Anmeldung erfolgt online über Deine Firmentagbox.



# Stellenangebote zu Praktika, Ausbildungsplätzen Freiwilligendiensten und Ferien-/Nebenjobs

Auf „**PLANET71**“ kannst Du Dir Angebote für Praktika, Ausbildungsplätze, Freiwilligendienste sowie Ferien- und Nebenjobs anschauen und das in verschiedenen Berufen. So lernst Du auch Dir vielleicht bislang weniger bekannte Berufsbilder und Unternehmen kennen.

Wenn Du vorhaben solltest, mit einem Praktikum in die Arbeitswelt zu schnuppern, einen Ausbildungsplatz suchst oder Dir mit einem Ferienjob etwas dazuzuverdienen möchtest, hält „**PLANET71**“ einige wichtige Informationen und interessante Stellenangebote für Dich bereit. Auch wenn Du nach Deinem Schulabschluss nicht direkt

eine Ausbildung beginnst, sondern lieber einen Freiwilligendienst machen möchtest, bietet Dir „**PLANET71**“ abwechslungsreiche Stellen.

Zu jedem Stellenangebot gehört eine kurze Beschreibung des Unternehmens mit einem Link zur Website, eine Stellenbeschreibung sowie die Kontaktdaten des Ansprechpartners. So kannst Du Dich mit Deinem **Benutzerkonto Mein PLANET71** gezielt auf die Stellen und bei den Unternehmen, die zu Dir am besten passen und Dir am meisten gefallen, bewerben.

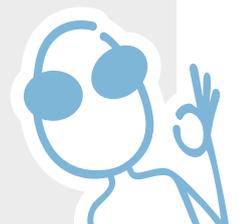
## Benutzerkonto „Mein PLANET71“

Wer sich ein kostenloses Benutzerkonto auf „**PLANET71**“ anlegt, kann viele Features ausprobieren, die beim Aufbau von Kontakten für die berufliche Zukunft nützlich sein können. Du kannst Dir einen professionell gestalteten **Lebenslauf** für Deine Bewerbung erstellen. Dafür solltest Du alle wichtigen Daten eingeben, die in Deinen Lebenslauf gehören. Du erhältst Deinen Lebenslauf dann als PDF-Dokument, das Du bei Deiner Bewerbung mitschicken oder bei einem Firmentag-Termin vorstellen kannst. Über den **Stärkentest** findest Du heraus, worin Dein Talent, Deine Neigungen, Deine Interessen – also wo Deine Stärken liegen. Das Ergebnis wird Dir in Form eines Kompetenzsternes angezeigt und hilft Dir so herauszufinden, welcher Ausbildungs- oder Studienberuf zu Dir passt. Im **Kandidatenpool** werden Deine Kompetenzen den Anforderungen der Unternehmen und Organisationen gegenübergestellt. Das Matching erfolgt auf Deinen Wunsch hin automatisch auf „**PLANET71**“. Unternehmen und Organisationen, mit denen Du aktives Networking betreiben und in Kontakt bleiben möchtest,

kannst Du in Deine Top-Anbieterliste übernehmen. Die Bewerbungen auf Praktikums- und Ausbildungsplätze laufen großteils direkt über „**PLANET71**“ ab, das heißt Du kannst Dich in den meisten Fällen direkt über „**PLANET71**“ online bewerben. So hast Du alle Deine laufenden Bewerbungen im Blick und kannst die Übersicht über Deine laufenden Bewerbungen behalten. Auf **Board** kannst Du Mitteilungen über Dich chronologisch in Form von Foto, Video oder Text einstellen, um so Deine Top-Anbieter immer wieder auf Dich aufmerksam zu machen.

Die Plattform ist in Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaftsförderung des Landkreises Böblingen und ihrer Partner entstanden.

Wenn Du das alles selbst testen möchtest, legst Du Dir am besten gleich ein Benutzerkonto mit Deinem Profil auf „**PLANET71**“ an und probierst die Funktionen selbst aus!



## Wichtige Fragestellungen für

# DEINE BERUFSWAHL

## Endspurt Schule – und dann?

Die Berufswahl ist kein einfacher Schritt – sie prägt deine Zukunft und beeinflusst den Verlauf deiner gesamten Karriere. Daher ist es wichtig, dass du dich vorher intensiv mit deinen eigenen **Interessen, Stärken und Erwartungen** auseinandersetzt: Welche Tätigkeiten machen dir Spaß? Wo liegen deine Talente? Und was sind deine langfristigen Ziele? Je mehr du dich mit diesen Fragen beschäftigst, desto besser kannst du einen Beruf finden, der nicht nur zu dir passt, sondern in dem du dich auch langfristig erfüllt fühlst.

## Check-U

Finde heraus, was dir gefällt: Mit unseren **hilfreichen Fragebögen** auf [www.azubica.de](http://www.azubica.de) kannst du ganz einfach ermitteln, welche Eigenschaften dich auszeichnen und wo sich deine Talente verstecken. Nutze diese Selbsteinschätzung, um deinem Traumberuf näher zu kommen! Falls du noch nicht weißt, wohin die Reise gehen soll, kann dir das **Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit** weiterhelfen. Dort gibt es Persönlichkeitschecks oder Berufseignungstests, die dir zeigen, welche Berufe gut zu dir passen.

Lass dir auch von deinen Eltern und Freunden eine **Analyse deiner Stärken und Schwächen** geben. Gespräche mit deinen Lehrern erweisen sich ebenfalls als hilfreich. So findest du Schritt für Schritt heraus, welcher Beruf zu dir passt.



Du willst mehr über dich und deine Stärken erfahren? Hier findest du hilfreiche Fragebögen, die dir bei deiner Selbsteinschätzung helfen – einfach QR-Code scannen und loslegen!

*Meine  
Persönlichkeit  
im Fokus*



## Eine wichtige Entscheidung

- Bei der Berufswahl kann es sinnvoll sein, nicht nur die eigenen Stärken und Interessen zu berücksichtigen, sondern auch auf zukünftige Karrieremöglichkeiten und Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu achten.
- Bist du noch unsicher? Dann vereinbare einen Termin bei der Bundesagentur für Arbeit (BIZ) – dort erhältst du eine persönliche Beratung.

## Gut informiert

### Triff deine Entscheidung überlegt

Es ist sehr wichtig, deinen Wunschberuf von allen Seiten kennenzulernen. Infos zu deiner Berufswahl bekommst du bei der Agentur für Arbeit, auf [www.azubica.de](http://www.azubica.de) oder direkt bei den Unternehmen. Frag auch deine Freunde oder Verwandte, die in dem Beruf arbeiten – sie können dir viel über den Alltag erzählen. Auch ein längeres Praktikum in deinem Wunschberuf ermöglicht dir wertvolle Einblicke. Wenn du merkst, dass es doch nicht das Richtige ist, schau dich nach Alternativen um.

**Tipp:** Hast du eine Entscheidung getroffen und spannende Ausbildungsstellen entdeckt, dann sind wichtige Vorgaben und zeitliche Abläufe zu beachten. Die Bewerbung sollte rechtzeitig zusammen mit den notwendigen Unterlagen an den ausgewählten Betrieb gesendet werden.

### Beruf oder Berufung?

Niemand ist nur für einen Beruf geeignet – viele Fähigkeiten kann man in verschiedenen Jobs und Branchen einsetzen. Auch wenn du schon eine klare Idee von deiner beruflichen Zukunft hast, solltest du offen für Alternativen bleiben. Im besten Fall findest du nicht nur einen Beruf, sondern deine wahre Berufung.

#Traumberuf

## Mein Wunschberuf im Check

Bei der Berufswahl kann es aber auch wichtig sein, einen Blick auf die Marktlage und die Entwicklungen der Zukunft zu werfen. Eine gut durchdachte Wahl, die sowohl deine Leidenschaft als auch zukünftige berufliche Perspektiven berücksichtigt, ist der Schlüssel für deine langfristig stabile Karriere.

- Wie viele Ausbildungsplätze existieren für den Beruf insgesamt und vor Ort?
- Wo kann ich Erfahrungen durch Praktika in meinem Wunschberuf erwerben?
- Wie wichtig ist der Beruf in Zukunft?
- Wie sehen die Karrieremöglichkeiten nach der Ausbildung aus?
- Lassen sich die in der Lehre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auch in anderen Berufen anwenden?

© Asier - AdobeStock.com

# BEWERBUNG LEICHT GEMACHT

Du hast dich für eine Ausbildungsstelle entschieden und willst dich bewerben? Super! Ob du dich nun postalisch oder online bewirbst, hängt von den Anforderungen des Unternehmens ab. Wichtig ist aber zunächst zu wissen, was zu einer vollständigen Bewerbung gehört:

## Die Basics deiner Bewerbung:

- **Deckblatt:** Kann, muss aber nicht.
- **Foto:** Nicht verpflichtend, aber gern gesehen.
- **Anschreiben:** Kernstück deiner Bewerbung – hier stellst du dich vor, zeigst dein Interesse an der Ausbildungsstelle und machst klar, warum du die ideale Besetzung bist.
- **Lebenslauf:** Klar strukturiert und übersichtlich überzeugst du mit deiner schulischen Laufbahn, deinen Fähigkeiten sowie bisherigen Erfahrungen.
- **Anlagen:** Mit deinen letzten Schulzeugnissen und Praktikumsnachweisen belegst du deine Eignung für die ausgeschriebene Position.



Von der Bewerbung bis zum Vorstellungsgespräch:  
Hol dir jetzt Tipps und Vorlagen in unserem  
Bewerbungsratgeber – einfach QR-Code  
scannen und direkt starten!

## Tipps für einen guten Eindruck

- Achte auf korrekte Rechtschreibung und Grammatik.
- Entscheide dich für eine einheitliche Gestaltung bei Deckblatt, Anschreiben und Lebenslauf (Farbwahl, Schriftart und -größe).
- Wähle bei Bewerbungen per Post eine hochwertige Bewerbungsmappe in dezenter Farbe.



## Foto

### Dein erster Eindruck zählt!

Seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) ist ein Foto in der Bewerbung kein Muss. Trotzdem kann ein Bild hilfreich sein, um einen persönlichen Eindruck zu hinterlassen.



Negativ-Beispiel



Positiv-Beispiel

© Drobot Dean - AdobeStock.com

### Tipps für das perfekte Bild:

- ❏ Lasse dich von einem professionellen Fotografen beraten – Haltung, Outfit und Beleuchtung sind entscheidend.
- ❏ Informiere dich über den Dresscode des Unternehmens und kleide dich entsprechend für das Foto. Auch wenn du dich „authentisch“ zeigen möchtest, solltest du die Regeln des Geschäftslebens beachten.
- ❏ Achte auf ein gepflegtes Erscheinungsbild.
- ❏ Wähle dezentes Make-up und vermeide übertriebene Accessoires.

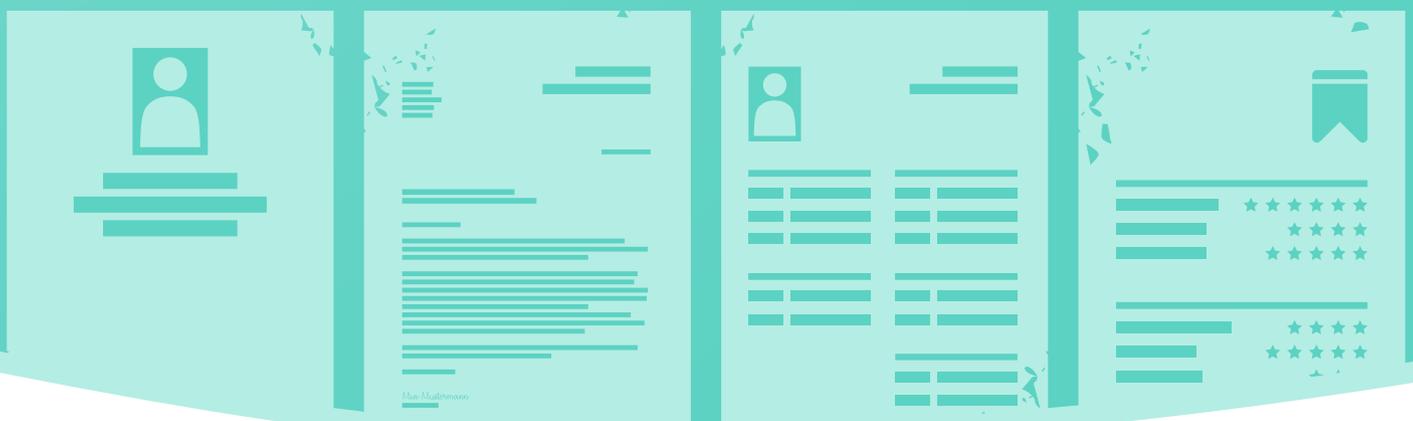
## Deckblatt

Kann, muss aber nicht

Das Deckblatt sorgt für einen ersten, professionellen Eindruck und liefert einen schnellen Überblick zu deiner Person und der angestrebten Ausbildungsstelle.

### Diese Infos gehören auf dein Deckblatt:

- ❏ Bezeichnung der Ausbildungsstelle, eventuell mit Kennziffer
- ❏ Bewerbungsfoto (optional)
- ❏ Dein Name, Anschrift, E-Mail und Telefonnummer
- ❏ Eine Liste der Anlagen, falls du viele Dokumente beifügst



# Kompakte Anleitung für dein Anschreiben

## 1 Kontaktdaten

Füge deine vollständigen Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) hinzu.

## 2 Anschrift

Platziere die Adresse und den Namen des Ansprechpartners aus der Stellenanzeige oder von der Unternehmenswebsite im Anschriftenfeld.

## 3 Datum und Ort

Vergiss nicht, das Anschreiben mit Datum und Ort der Erstellung zu versehen.

## 4 Betreff

Verwende einen klaren Betreff mit der exakten Stellenbezeichnung und, falls vorhanden, der Kennziffer.

## 5 Anrede

Starte mit der korrekten persönlichen Anrede und achte auf Titel.

## 6 Einleitung

Erkläre in 2 – 3 Sätzen, wie du auf die Stelle aufmerksam geworden bist (z. B. durch ein Gespräch, eine Messe oder Anzeige). Betone deine Motivation für die Wahl des Ausbildungsplatzes und des Unternehmens.

## 7 Hauptteil

Zeige in 4 – 6 Sätzen, warum du die richtige Person für die Stelle bist. Welche Fähigkeiten, Kenntnisse und Eigenschaften machen dich zur idealen Wahl? Erkläre, dass du die Anforderungen erfüllst und bereit für die Herausforderung bist.

## 8 Schluss

Beende das Schreiben mit einer freundlichen und persönlichen Abschlussformulierung, z. B. „Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.“ und nutze am Ende eine höfliche Grußformel, wie „Mit freundlichen Grüßen“.

## 9 Unterschrift

Vergiss deine Unterschrift nicht.

**2** Mayer Bank AG  
Personalwesen  
Frau Dr. Lisa Müller  
Blumenstraße 1  
12345 Altstadt

**1** Mia Mustermann  
Neue Straße 5  
12345 Altstadt  
Tel. 0123 4567890  
mia.mustermann@abc.de

**3** Altstadt, TT.MM.JJJJ

**4** Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Bankkauffrau für das Ausbildungsjahr JJJJ

**5** Sehr geehrte **Frau Dr. Müller,**

**6** aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Altstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden. Die Aussicht, bei einem führenden Kreditinstitut wie der Mayer Bank AG eine fundierte Ausbildung zu absolvieren, finde ich spannend und herausfordernd.

**7** Momentan besuche ich die 11. Klasse des Fachgymnasiums Wirtschaft in Altstadt, das ich voraussichtlich im Juni JJJJ mit der allgemeinen Fachhochschulreife abschließen werde. Während meines Schulpraktikums bei der Altstädter Sparkasse erlangte ich bereits erste Einblicke in das Bankgeschäft, indem ich an Kundengesprächen teilnahm, Überweisungsträger überprüfte und Datenpflege durchführte.

Seit meinem Praktikum besteht mein Wunsch, den Beruf der Bankkauffrau zu erlernen. Die Arbeit hat mir gezeigt, dass ich mich schnell auf unterschiedliche Aufgaben und Menschen einstellen kann. Über das Handelsblatt verfolge ich regelmäßig die Entwicklungen an den Finanz- und Kapitalmärkten.

**8** Als kommunikativer, offener und interessierter Mensch würde ich Sie gerne von meinen Stärken überzeugen. Über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich.

Mit freundlichen Grüßen

**9** Mia Mustermann  
Mia Mustermann

## So überzeugst du auf ganzer Linie

- Erstelle Anschreiben und Lebenslauf nach DIN 5008 (Norm für Textverarbeitung).
- Achte bei Online-Bewerbungen darauf, eine eingescannte und gut lesbare Unterschrift einzusetzen.
- Beginne dein Anschreiben professionell mit „Sehr geehrte(r) Frau/Herr xxx“ oder, wenn du den Ansprechpartner nicht kennst, mit „Sehr geehrte Damen und Herren“.

## 2 LEBENS LAUF

### Persönliche Daten

Name Mia Mustermann  
 Anschrift Neue Straße 5 | 12345 Altstadt  
 Telefon 0123 4567890  
 E-Mail mia.mustermann@abc.de  
 Geburtsdatum, -ort TT.MM.JJJJ in Großdorf

1



3

### Schulbildung

Seit MM/JJJJ Gymnasium Altstadt  
 Voraussichtlicher Abschluss: Allgemeine Hochschulreife mit gutem Erfolg (MM/JJJJ)  
 MM/JJJJ - MM/JJJJ Realschule Altstadt  
 Erreichter Abschluss: Mittlere Reife (Note 1,7)  
 MM/JJJJ - MM/JJJJ Grundschule Großdorf

4

### Praktika / Nebentätigkeiten

MM/JJJJ - MM/JJJJ Dreiwöchiges Schulpraktikum bei der Altstädter Sparkasse  
 Aufgaben: Teilnahme an Kundengesprächen,  
 Überprüfung von Überweisungsträgern und Datenpflege  
 MM/JJJJ - MM/JJJJ Aushilfstätigkeit Autowaschanlage „Super Clean“  
 Aufgaben: Betreuung der Kundschaft, Fahrzeugreinigung,  
 Nachbestellung von Reinigungsmaterialien

5

### Besondere Kenntnisse

Sprachkenntnisse Deutsch | Muttersprache  
 Englisch | Verhandlungssicher  
 Französisch | Grundkenntnisse  
 EDV-Kenntnisse Microsoft Office | Gute Kenntnisse in Word, Excel und Power Point  
 Führerschein Klasse A1

6

### Sonstiges

Hobbys Handball als Leistungssportart (Oberliga),  
 Weitere Sportarten wie Langlauf und Rudern  
 Interessen Lesen und Theater

7

*Mia Mustermann*

Altstadt, aktuelles Datum

8

## So baust du deinen Lebenslauf auf

- 1 **Foto**  
(optional)
- 2 **Überschrift**  
Wähle zwischen „Lebenslauf“ oder „Curriculum Vitae“.
- 3 **Persönliche Daten**  
Ergänze deinen Namen, deine Anschrift, deine Kontaktdaten sowie dein Geburtsdatum und Geburtsort.
- 4 **Schulischer Werdegang**  
Liste deine bisherige Schulbildung mit Daten auf.
- 5 **Praktika und Nebentätigkeiten**  
Berichte von deinen bereits gesammelten Erfahrungen durch Praktika oder Nebenjobs.
- 6 **Weitere Qualifikationen**  
Zeige, welche Sprachkenntnisse, EDV-Erfahrungen oder andere Qualifikationen du zusätzlich mitbringst.
- 7 **Sonstiges**  
Erzähle kurz und knapp, was du in deiner Freizeit machst und gib deine Hobbys und Interessen an.
- 8 **Ort, Datum und Unterschrift**  
Unterschreibe am Ende deinen Lebenslauf und ergänze den Ort und das Datum.



## Vorlagen zum Downloaden

Lass dich inspirieren – weitere Versionen von Musteranschreiben und Beispiele für Lebensläufe findest du in unserem Downloadbereich.



## Anschreiben

### Dein Schlüssel zum Erfolg

Dein Anschreiben ist das Herzstück deiner Bewerbung. Es entscheidet oft darüber, ob du in die engere Auswahl kommst. Hier stellst du deine Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen vor und zeigst, wer du bist.

**Besonders wichtig:** Deine Motivation für die Ausbildung sollte klar erkennbar sein. **Und nicht vergessen:** Reagiere schnell auf E-Mails oder Anrufe nach dem Versand der Bewerbung. Du hast einen Anruf verpasst? Dann rufe schnellstmöglich zurück!

**Tipp:** Halte das Anschreiben kurz und prägnant – eine Seite reicht völlig aus!

## Das sollte ich tun

Verfasse ein individuelles Anschreiben und nutze konkrete Formulierungen wie:

- „Ihr Unternehmen habe ich durch Ihre Online-Stellenausschreibung auf [www.azubica.de](http://www.azubica.de) entdeckt.“
- „Auf der Berufsbildungsmesse Musterstadt bin ich auf Ihr Ausbildungsangebot gestoßen.“
- „Aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Musterstadt bin ich auf Ihre Ausbildungsplätze aufmerksam geworden.“

## Das sollte ich lassen

Vermeide allgemeine Phrasen wie:

- „Hiermit bewerbe ich mich um...“
- „Ich interessiere mich für den ausgeschriebenen Job...“
- „Ihre Stellenanzeige im Internet habe ich aufmerksam gelesen...“

## Lebenslauf

### Dein Aushängeschild

Ein überzeugender Lebenslauf ist der Schlüssel jeder erfolgreichen Bewerbung. Die tabellarische Form sorgt für Übersichtlichkeit und erlaubt es, dein Profil klar darzustellen. Anders als beim Anschreiben darf der Lebenslauf auch zwei Seiten umfassen.



**So geht's richtig: Mit unserem Tutorial erstellst du Schritt für Schritt den perfekten Lebenslauf – einfach QR-Code scannen, Video anschauen und loslegen!**



➔ Du suchst noch mehr Anregungen? Mit [www.azubica.de](http://www.azubica.de) wird deine Bewerbung leicht gemacht! Neben regionalen Ausbildungsplätzen findest du im Bewerbungsratgeber:

- ➔ Tipps
- ➔ Checklisten
- ➔ Tutorials
- ➔ Schritt-für-Schritt-Anleitungen
- ➔ Vorlagen
- ➔ Und mehr...

## Anlagen

### Wichtige Nachweise für deine Bewerbung

Deine Zeugnisse und Bescheinigungen liefern wertvolle Informationen, da sie von Dritten bewertet wurden. Achte darauf, Kopien deiner letzten Zeugnisse und von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen oder absolvierte Praktika beizufügen. Falls du Nebenjobs hattest, besonders in Bezug auf deinen gewünschten Ausbildungsberuf, füge auch diese Nachweise bei – sie zeigen deine praktischen Erfahrungen und sozialen Kompetenzen.

Zertifikate von Fortbildungen (z. B. Sprach- oder Computerkurse) können ebenfalls wichtig sein. Bei manchen Ausbildungsberufen oder Unternehmen wird ein polizeiliches Führungszeugnis oder ein Gesundheitszeugnis, benötigt. **Zur Info:** Beglaubigungen sind in der Regel nicht erforderlich.

## Online-Bewerbung

### Was du beachten solltest

Ob per E-Mail oder über ein Online-Formular – grundsätzlich gelten auch hier die gleichen Regeln wie bei einer klassischen Bewerbung.

Trotzdem gibt es zusätzliche Punkte, die du beachten solltest:

## Anleitung

- Nutze eine seriöse E-Mail-Adresse (Vor- und Nachname)
- Verwende die angegebene E-Mail-Adresse des Ansprechpartners, um sicherzustellen, dass deine Bewerbung an die richtige Person gelangt.
- Vermeide das übliche „Hallo“ bei der E-Mail – beginne stattdessen auch hier professionell mit „*Sehr geehrte(r) Frau/Herr xxx*“
- Achte beim Einscannen von Unterlagen und Fotos auf eine gute Qualität.
- Prüfe, dass alle Dateien vollständig, in der richtigen Reihenfolge und gut lesbar sind.
- Wandle deine Dokumente in eine PDF-Datei um und beachte, dass die Dateigröße die maximale Vorgabe nicht überschreitet (ca. 3 bis 5 MB)
- Gib deinen Anhängen klare Namen, damit sie leicht zugeordnet werden können. (z. B. „*Bewerbung\_Vorname\_Nachname.pdf*“)

## Eindruck schinden

# VORSTELLUNGS- GESPRÄCH



## So gelingt es

**Glückwunsch – du hast eine Einladung zum Vorstellungsgespräch erhalten!** Das zeigt, dass du bisher alles richtig gemacht hast und deine Bewerbungsunterlagen gut angekommen sind. Vorstellungsgespräche können heutzutage online oder persönlich vor Ort stattfinden.

## Vorbereitung ist alles

Nun bist du an der Reihe. In der Regel wird nach deiner Persönlichkeit, Schullaufbahn und vielleicht nach deinen Lieblingsfächern gefragt. Themen wie Praktika, Ferienjobs und Hobbys sind ebenfalls oft Teil des Gesprächs. Die meisten Fragen lassen sich vorher erahnen. Bereite dich also gut auf diese vor und mache dir vorab Gedanken. Gängige Fragen könnten sein:

- Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
- Welche Erwartungen haben Sie an die Ausbildung?
- Welche Stärken bringen Sie für den Beruf mit?



**Zeig, was in dir steckt! Hier erfährst du, welche weiteren Fragen auf dich zukommen könnten – QR-Code scannen und im Vorstellungsgespräch überzeugen.**

## Onlinemeeting

### Technik checken

Kamera, Mikrofon und Internet funktionieren einwandfrei



### Ruhige Umgebung

Ruhiger und ungestörter Ort mit neutralem Hintergrund



### Pünktlichkeit

Logge dich ein paar Minuten vor dem Gespräch ein



### Erscheinungsbild

Gepflegtes und dem Unternehmen angepasstes Outfit



### Blickkontakt

Schau in die Kamera und nicht auf den Bildschirm



### Körpersprache

Aufrechte Sitzhaltung und schau aufmerksam und engagiert

## So bist du bestens vorbereitet

- Während der persönlichen oder virtuellen Begrüßung möchte dein Gegenüber eine angenehme Gesprächsatmosphäre schaffen.
- Das äußert sich in allgemeinen Fragen. Stelle dich also auf ein lockeres Smalltalk-Gespräch ein.
- Vielleicht wird man dir zusätzlich noch einen kurzen Einblick in die Geschichte des Betriebs geben.
- Nimm alle gebotenen Informationen konzentriert auf.

## Zeige Interesse

Deine Kontaktpersonen werden sich nun für deine Stärken und Schwächen sowie dein Wissen über die Ausbildung und das Unternehmen interessieren. Kein Grund zur Nervosität, wenn du nicht alle gestellten Fragen beantworten kannst. Ein Vorstellungsgespräch bedeutet ein beiderseitiges Kennenlernen von Unternehmen, Bewerberinnen und Bewerbern, das heißt auch die Chemie untereinander muss stimmen.



Auf [www.azubica.de](http://www.azubica.de) findest du daher wertvolle Fragen, die du selbst im Bewerbungsgespräch stellen kannst – scanne den QR-Code und erhalte nützliche Tipps.



### Persönliches Treffen

#### Pünktlichkeit

Rechtzeitig vor Ort sein und Zeit-Puffer einplanen (z.B. wegen Auto-Staus)



#### Erscheinungsbild

Gepflegtes und dem Unternehmen angepasstes Outfit



#### Höflichkeit

Freundliches Auftreten, respektvoller Umgang und gute Manieren



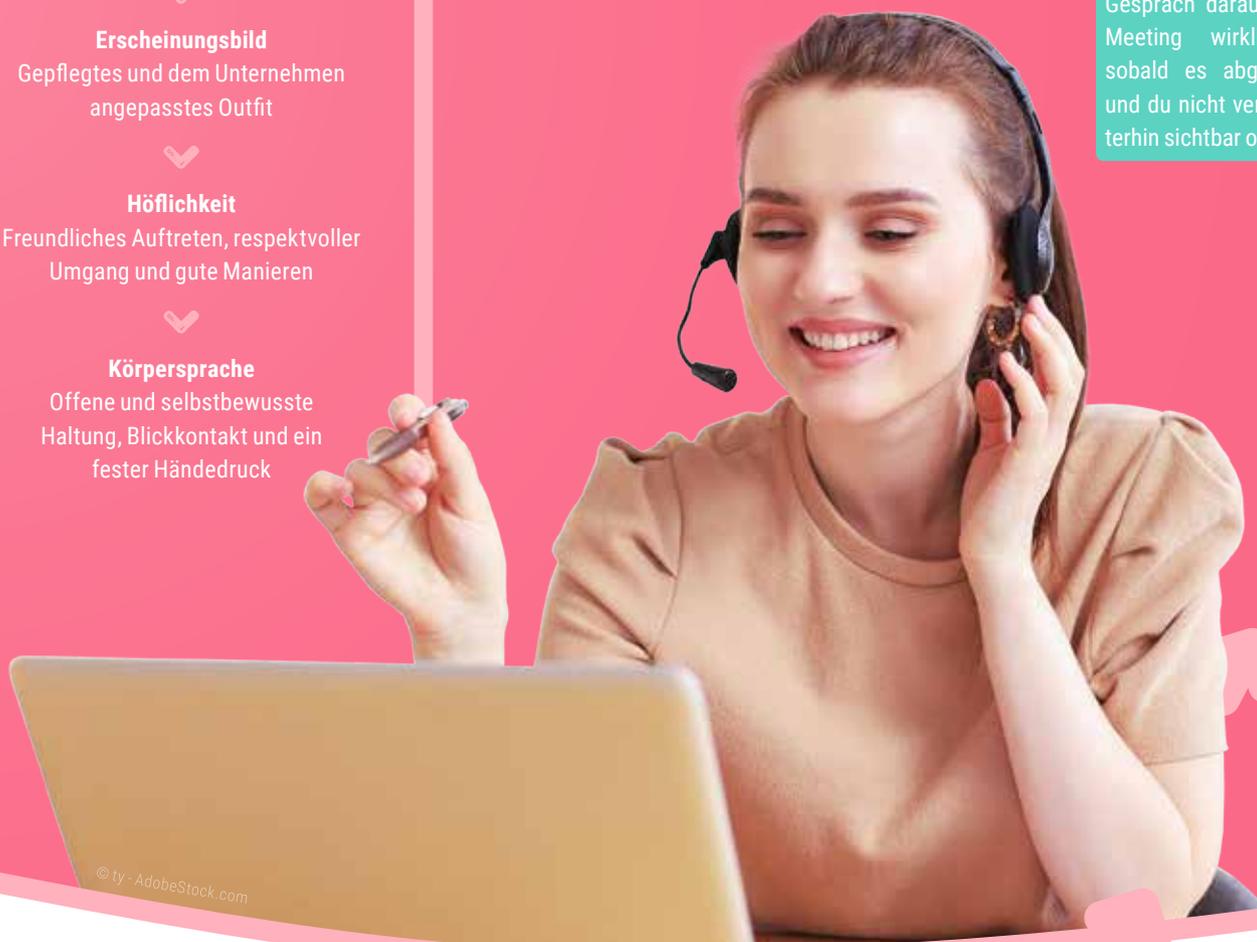
#### Körpersprache

Offene und selbstbewusste Haltung, Blickkontakt und ein fester Händedruck

### Erste Hürde geschafft

Am Ende des Gesprächs wirst du gefragt: „Gibt es noch offene Fragen?“ Dies signalisiert das Gesprächsende. Falls noch etwas unklar ist, zögere nicht nachzufragen. Vergiss nicht, dich für das Gespräch zu bedanken.

**Tipp:** Achte bei einem Online-Gespräch darauf, dass du das Meeting wirklich beendest, sobald es abgeschlossen ist und du nicht versehentlich weiterhin sichtbar oder hörbar bist.



© ty - AdobeStock.com

# DUALES STUDIUM

Eine Hochschule besuchen und gleichzeitig Berufserfahrung sammeln.

## Theorie und Praxis

Du kannst dich nach deinem (Fach-)Abitur nicht zwischen Ausbildung und Studium entscheiden? Ein duales Studium kombiniert Theorie und Praxis und ist der ideale Kompromiss. Du sammelst praktische Erfahrung im Betrieb und erwirbst gleichzeitig theoretisches Wissen an der Hochschule. Die enge Verzahnung von Studium und Beruf sorgt dafür, dass beide Bereiche optimal aufeinander abgestimmt sind.

Duale Studiengänge werden an **Fachhochschulen, Berufsakademien sowie privaten und öffentlichen Hochschulen** angeboten.

## Wichtig

Ein duales Studium funktioniert nicht ohne die Zusammenarbeit mit einem ausbildenden Betrieb. Bewirb dich daher rechtzeitig vor Studienbeginn bei einem Partnerunternehmen um einen Ausbildungsplatz (bei einem ausbildungsintegrierenden Studium) oder einen Arbeitsplatz (bei einem praxisintegrierenden Studium).

Für die Zulassung an der Hochschule benötigst du nicht nur die Zugangsberechtigung, sondern auch einen Vertrag mit dem Partnerunternehmen, das die praktische Ausbildung übernimmt. Dies kann ein Unternehmen, eine soziale Organisation oder eine staatliche Einrichtung sein. Dort arbeitest du während des Studiums und erhältst eine Vergütung für deine Tätigkeit.

Die beliebtesten dualen Studiengängen



Verschaffe dir einen Überblick: Scanne den QR-Code und entdecke alle Studiengänge von A-Z.

## Studienmodelle

### Ausbildungsintegrierend

- Kombination aus Studium und vollständiger Berufsausbildung
- Verkürzte Gesamtbildungszeit durch spezielle Organisation
- **Ausbildungsorte:** Betrieb, Berufsschule und Hochschule
- **Abschlüsse:** Bachelor (Hochschule) und Berufsabschluss (Kammer)

### Praxisintegrierend

- Hochschulstudium mit längeren Praxisphasen im Unternehmen
- Keine vollständige Berufsausbildung
- **Ausbildungsorte:** Betrieb und Hochschule
- **Abschluss:** Bachelor (Hochschule)

## BWL, Finanzen & Management

- » Agrarmanagement
- » Betriebswirtschaft
- » Bank
- » Immobilienwirtschaft
- » International Management
- » Wirtschaftsrecht / Jura



## Gesundheit & Fitness

- » Ergotherapie
- » Fitnessökonomie
- » Gesundheitsmanagement
- » Hebammenkunde
- » Logopädie
- » Pflege



## Ingenieurwesen & Technik

- » Architektur
- » Bauingenieurwesen
- » Elektrotechnik
- » Maschinenbau
- » Produktionstechnik
- » Verfahrenstechnik



## Informatik & IT

- » Digitale Medien
- » E-Commerce
- » Informatik
- » Wirtschaftsinformatik



## Tourismus & Event

- » Eventmanagement
- » Gastronomie
- » Sportmanagement
- » Tourismusmanagement



## Medien & Kommunikation

- » Digitale Medien
- » Kommunikation / PR
- » Marketing
- » Medieninformatik
- » Medienmanagement



## Verwaltung & Öffentlicher Dienst

- » Polizei
- » Public Management
- » Rechtspflege
- » Rentenversicherung
- » Steuerwesen
- » Zoll



## Pädagogik & Soziales

- » Soziale Arbeit
- » Sozialmanagement
- » Sozialpädagogik



## Weitere Studiengänge

- » Psychologie /  
Wirtschaftspsychologie
- » Biologie
- » Mode



**DIE QUAL**

**DER WAHL**



© Damir Khabirov - AdobeStock.com



# BERUFSPROFILE



Finde deinen Weg in die Berufswelt! Alle Ausbildungsberufe im Überblick findest du auf [www.azubica.de](http://www.azubica.de) – jetzt QR-Code scannen und deine Möglichkeiten entdecken!

# AUSBILDUNGSPLÄTZE UND -BETRIEBE



Auf [www.azubica.de](http://www.azubica.de) findest du deutschlandweite Ausbildungsangebote. Jetzt QR-Code scannen und durchstarten – deine Traumausbildung in deiner Region wartet auf dich.

## Theorie und Praxis vereint

# DUALE AUSBILDUNG

Wenn von einer Ausbildung gesprochen wird, ist meistens die duale Ausbildung gemeint. Dual bedeutet, dass die Ausbildung an zwei Orten stattfindet – im Betrieb und in der Berufsschule. Dadurch werden Theorie und Praxis perfekt kombiniert.

In der Berufsschule bekommst du aber nicht nur Einblick in Themen, die für deine Ausbildung relevant sind, sondern auch in allgemeinbildende Fächer wie Deutsch oder Wirtschaft.

**Dabei überwiegt der praktische Teil:** Pro Woche verbringst du drei bis vier Tage im Betrieb und nur ein bis zwei Tage in der Schule. Oft wird der Unterricht aber auch blockweise angeboten, sodass du ein paar Wochen am Stück in der Schule bist und die restliche Zeit im Betrieb arbeitest.

Die Regelungen für eine duale Ausbildung sind nicht deutschlandweit einheitlich, sondern können sich je nach Bundesland unterscheiden. Eine duale Ausbildung dauert in der Regel zwischen zwei und dreieinhalb Jahren. Wenn du bereits Berufserfahrung hast, einen hohen Schulabschluss mitbringst oder überdurchschnittliche Leistung zeigst, kann die Ausbildungsdauer auch verkürzt werden.

### Es erwarten dich zwei Prüfungen:

- Die Zwischenprüfung, um zu zeigen, was du bis zur Mitte der Ausbildung gelernt hast
- Die Abschlussprüfung, die im handwerklichen Bereich auch Gesellenprüfung genannt wird

### Vorteile:

- **Berufserfahrung:** Du kannst das Gelernte direkt in der Praxis umsetzen und bekommst von Anfang an Einblick in das Unternehmen
- **Finanzielle Unabhängigkeit:** Du bekommst ab dem ersten Tag der Ausbildung dein eigenes Gehalt
- **Gute Chancen auf Übernahme:** Die Unternehmen bilden im Idealfall ihre zukünftigen Mitarbeiter aus und übernehmen ihre Azubis oft nach der Ausbildung
- **Gute Karrierechancen:** Nach der Ausbildung kannst du dich gut weiterbilden, zum Beispiel mit einem Meisterbrief oder weiteren Qualifizierungen
- **Auslandsaufenthalt möglich:** Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) erlaubt es, bis zu einem Viertel der Ausbildungsdauer im Ausland zu absolvieren



(m/w/d)  
**Altenpflegehelfer**

Unterstützen der Pflegefachkräfte beim Versorgen von älteren Menschen im Rahmen der Grundpflege • Behilflich sein bei der Körperpflege (z. B. Waschen, Duschen, Zahnpflege), bei der Ernährung (z. B. mundgerechtes Zubereiten der Mahlzeiten) sowie im Bereich Mobilität (z. B. beim An- und Auskleiden, Aufstehen oder Zubettgehen) • Mitwirken bei der Verabreichung von Medikamenten • Begleiten bei Pflichtgängen (zu Ärzten, Behörden etc.) • Planen und Realisieren von aktiver und kreativer Freizeitgestaltung (z. B. Bastelnachmittage, Feste) • Beachten von kulturellen Besonderheiten bei alten Menschen mit Migrationshintergrund • Betreuen von Angehörigen (z. B. durch informierende Gespräche) • Begleiten von Sterbenden

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden von Altenwohn- und Pflegeheimen, geriatrischen und gerontopsychiatrischen Abteilungen von Krankenhäusern, Pflege- und Rehabilitationskliniken in Hospizen, von ambulanten Altenpflege- und Altenbetreuungsdiensten sowie von Privathaushalten gestellt.**

**Bewerberprofil:** Hauptschulabschluss • Gute Noten in Religionslehre/Ethik, Deutsch, Hauswirtschaftslehre • Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Einfühlungsvermögen • Respekt • Belastbarkeit • Geduld • Sorgfalt • Beherrschtheit/Selbstkontrolle • Durchsetzungsvermögen • Merkfähigkeit • Beobachtungsgenauigkeit

**Ausbildungsart:** Landesrechtlich geregelte schulische Ausbildung an der Berufsfachschule, Ergänzung durch Praxisphasen (z. B. im Krankenhaus oder Pflegeheim)

**Zeitraum:** 1–2 Jahre (je nach Bundesland)

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 54



Betreuen und Beraten von Kunden in allen Geldangelegenheiten wie Kontoführung, Kapitalanlagen, Kredite, Wertpapiere, Finanzierungskonzepte, Versicherung, Altersvorsorge, Sparen sowie Zahlungsverkehr im In- und Ausland • Beraten von Kunden über verschiedene Produkte des Zahlungsverkehrs einschließlich Electronic- und Online-Banking-Produkte • Anbieten von Geld- und Vermögensanlagen • Abwickeln von Wertpapiergeschäften • Bearbeiten von Privat- und Firmenkrediten bzw. Baufinanzierungen • Abwickeln von Auslandsgeschäften • Übernehmen von Planungs-, Organisations-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben in bankinternen Bereichen wie Rechnungswesen, Controlling, Datenverarbeitung, Revision und Personalwesen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Kreditinstitute wie Banken und Direktbanken, Girozentralen, Sparkassen und Bausparkassen; Börsen oder der Wertpapierhandel; Versicherungsunternehmen sowie Immobilienvermittlungen. Es bestehen diverse Spezialisierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Wirtschaft, Mathematik, Englisch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Entscheidungsfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Kaufmännisches Denken • Diskretion • Verhandlungsgeschick • Kommunikationsfähigkeit • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Kreditgewerbe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 33, 46



**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

### Bewirb dich jetzt ...

- ... als **Bankkaufmann (m/w/d)** mindestens Mittlere Reife
- ... als **Bankkaufmann mit Zusatzqualifikation Privates Vermögensmanagement (m/w/d)** Fachhochschulreife / Abitur
- ... für ein **duales Studium an der DHBW Stuttgart** sehr gute Fachhochschulreife oder Abitur

### Wir bieten dir ...

- ... eine spannende Einführungswoche, so dass dir der Start in die Ausbildung garantiert leichtfallen wird.
- ... einen Ausbildungsplatz bei einer angesehenen Genossenschaftsbank mit gutem Ruf in der Region.
- ... die Möglichkeit, dich an interessanten Projekten innerhalb der Bank zu beteiligen.
- ... eine hohe Übernahmequote.
- ... regelmäßig stattfindende Azubitreffen, in denen du dich mit anderen Auszubildenden/Studierenden austauschen kannst.
- ... regelmäßige Feedbackgespräche.
- ... ein Apple iPad, welches du sowohl in der Berufsschule, als auch in der Bank einsetzen kannst.
- ... 30 Tage Urlaub pro Jahr.
- ... eine attraktive Vergütung (13 Gehälter)
- ... 40 € monatlich vermögenswirksame Leistungen und fördern damit aktiv deine Vermögensbildung
- ... einen monatlichen Fahrtkostenzuschuss.



**Ansprechpartnerin:**

Jessica Rexer  
07152 205 1572  
jessica.rexer@vbleos.de  
vbleos.de/ausbildung

**Volksbank  
Leonberg-Strohgäu**





(m/w/d)  
**Berufskraftfahrer**



(m/w/d)  
**Elektroniker für  
Automatisierungstechnik**

Transportieren von Gütern oder Personen mit Lkws aller Art bzw. mit Linien- oder Reisebussen • Durchführen von Aufgaben vor Fahrtantritt (z. B. Überprüfen des Fahrzeugs und der technischen Ausstattung; Bedienen von Fahrtenschreiber oder Mautgerät; Planen der Fahrtroute mittels Karten bzw. Navigationssystemen) • Erledigen von Aufgaben im Güterverkehr (z. B. Übernehmen des Ladeauftrags; Be- und Entladen des Fahrzeugs; Sichern der Ladung; Überprüfen der Ladepläne) • Erledigen von Aufgaben im Personenverkehr (Linienverkehr: z. B. Einstellen der Anzeigetafeln; Prüfen der Fahrausweise - Gelegenheitsverkehr: z. B. Verladen des Gepäcks; Unterstützen von Senioren und Menschen mit Behinderungen – Reiseverkehr: z. B. Kontrollieren der Bordküchen- und Bordtoilettenausstattung) • Führen des Fahrzeugs zum Zielort unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und wirtschaftlichen Vorgaben • Ausführen von Wartungs- und Pflegearbeiten am Fahrzeug

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Transportunternehmen des Güterverkehrs (z. B. Speditionen), in Transportunternehmen des Personenverkehrs (z. B. kommunale Verkehrsbetriebe oder Bus-Reiseunternehmen) sowie bei Post- und Kurierdiensten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Werken/Technik, Physik, Englisch • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Belastbarkeit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Flexibilität • Konzentrationsfähigkeit • Daueraufmerksamkeit • Räumliche Orientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Güterverkehr und in der Personenbeförderung, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 6

Errichten, Ändern und Erweitern von komplexen Automatisierungssystemen • Analysieren von Funktionszusammenhängen sowie Prozessabläufen von automatisierten Systemen • Entwerfen von Änderungen bzw. Erweiterungen • Installieren und Justieren elektrischer, hydraulischer oder pneumatischer Antriebssysteme • Einbauen von mess-, steuerungs- und regelungstechnischen Einrichtungen (z. B. Montieren, Konfigurieren, Programmieren und Justieren von Komponenten wie Sensorsysteme, Betriebssysteme, Bus-Systeme und Netzwerke) • Verbinden der installierten Komponenten zu komplexen Automatisierungseinrichtungen sowie Integrieren in ein Gesamtsystem • Durchführen von Testläufen • Übergeben der Systeme und Einweisen der künftigen Anwender in die Bedienung • Überwachen bzw. Warten der Automatisierungssysteme • Lokalisieren, Analysieren und Beheben von Störungen mithilfe von Testsoftware und Diagnosesystemen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Hersteller von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen, Betriebe der Elektroinstallation sowie Unternehmen, die Automatisierungslösungen einsetzen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Informatik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 57



(m/w/d)  
**Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik**



(m/w/d)  
**Elektroniker für Gebäudesystemintegration**

Konzipieren von Systemen für Energieversorgung und Gebäudetechnik nach Kundenanforderungen • Installieren der Anlagen und Komponenten (z. B. Energieversorgungseinrichtungen, Antriebe, Schalt-, Steuer- und Regelungseinrichtungen, Blitz- und Überspannungsschutzeinrichtungen, Empfangs- und Kommunikationsanlagen, Beleuchtungsanlagen sowie Datennetze, Telekommunikationsendgeräte und -anlagen) • Einstellen und Dokumentieren von Funktions- und Leistungsmerkmalen • Montieren von Anlagen zur Ersatzstromversorgung und zur dezentralen Energiegewinnung (z. B. Fotovoltaikanlagen) • Installieren und Konfigurieren von Gebäudeleiteinrichtungen samt zugehöriger Software • Erstellen und Installieren von Steuerungsprogrammen • Warten der Anlagen (z. B. Prüfen von Funktionen, Betriebssicherheit sowie Energieeffizienz; Analysieren von Störungen und Beheben von Fehlern) • Einweisen der Kunden in den Gebrauch der Anlagen • Dokumentieren erledigter Arbeiten

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in Unternehmen des Elektrotechnikerhandwerks und Betrieben der Immobilien- und Gebäudewirtschaft (z. B. im Facility-Management oder bei Hausmeisterdiensten)**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Informatik • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 64



\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife

Konzipieren, Programmieren und Integrieren gebäudetechnischer Systeme • Beraten von Kunden über Dienstleistungen oder Produkte • Einrichten gebäudetechnischer Anlagen und Installieren der Software (z. B. Justieren von Sensor- und Aktorsystemen mithilfe von Diagnosegeräten und -software; Schaffen von Integrationsfähigkeit bestehender Anlagen und Systeme in übergeordnete Dienste; Einbinden der Gebäudemanagementsoftware) • Prüfen vernetzter Anlagen (z. B. Starten der Leit- und Visualisierungssysteme; Justieren der Komponenten) • Übergeben der Anlagen (z. B. Erstellen der Systemdokumentation und Bedienungsanleitungen; Einweisen der Nutzer; Erklären der Sicherheitsregeln) • Überwachen der Anlagen und Systeme (z. B. Durchführen regelmäßiger Prüfungen; Analysieren übermittelter Daten; Entwickeln von Lösungsvorschlägen; Durchführen von Ferndiagnosen; Reparieren bzw. Austauschen fehlerhafter Software sowie defekter Smart-Home-Technik)

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Betriebe des Elektrohandwerks, IT-Systemhäuser, Industrieunternehmen sowie technische Gebäudeausrüster im Facility-Management.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Informatik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung • Zeichnerische Fähigkeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 64

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



(m/w/d)  
**Fachinformatiker**  
 Fachrichtung Anwendungsentwicklung



(m/w/d)  
**Fachinformatiker**  
 Fachrichtung Systemintegration

Entwickeln und Realisieren von Standard- und Branchensoftware sowie Softwareprodukte • Analysieren betrieblicher Prozesse und Rahmenbedingungen des Kunden • Auswählen und Anwenden von Softwareentwicklungstools und -methoden • Konzipieren von Softwarelösungen gemäß Kundenanforderung • Umsetzen unter Einsatz von Projektmanagementmethoden • Realisieren und Installieren der Anwendungen mit geeigneten Programmiersprachen • Entwickeln anwendungsgerechter und benutzerfreundlicher Bedienoberflächen • Integrieren von Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz • Erstellen von technischen Unterlagen bzw. Handbüchern; Einweisen der Nutzer • Betreiben von IT-Systemen (z. B. Pflegen, Aktualisieren und Warten der Anwendungen; Gewährleisten der Qualitätssicherung; mittels Testsoftware oder Diagnosesystemen Ermitteln der Ursachen bei Störungen sowie Beheben der Fehler) • Erbringen von IT-Dienstleistungen (z. B. Beraten der Anwender zu IT-Sicherheit oder Datenschutz; Durchführen von Fernwartungen)

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Unternehmen der IT-Branche oder in IT-Abteilungen von Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Wirtschaftsbereiche sowie in der öffentlichen Verwaltung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Organisationsstalent • Flexibilität • Kreativität • Kunden- und Serviceorientierung • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 57

Realisieren kundenspezifischer Informations- und Kommunikationslösungen durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen • Analysieren betrieblicher Prozesse und Rahmenbedingungen • Konzipieren von Systemen bzw. Netzwerken nach Kundenanforderungen • Installieren der Systeme und Anlagen • Installieren von Komponenten zur Gewährleistung der Sicherheit (z. B. Filter- oder Antivirenprogramme) • Erstellen von Systemdokumentationen, Bedienerhandbüchern, Onlinehilfen • Einweisen der Anwender in die Bedienung • Verwalten und Betreiben von IT-Systemen im Betrieb oder als Dienstleister beim Kunden • Pflegen und Aktualisieren der Systeme samt Anpassen an veränderte Erfordernisse • Ermitteln der Ursache von Störungen mithilfe von Experten- und Diagnosesystemen sowie Beheben der Fehlfunktionen • Beraten der Anwender (z. B. bei Auswahl und Einsatz von Hard- und Software, Fragen zu IT-Sicherheit und Datenschutz) • Leisten von IT-Support, ggf. Durchführen von Fernwartungen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen der IT-Branche, aber auch Betriebe anderer Branchen und Wirtschaftsbereiche mit IT-Abteilungen sowie die öffentliche Verwaltung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch, Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität • Kreativität • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 45, 57, 64



(m/w/d)  
**Fachkraft Gastronomie**



(m/w/d)  
**Fachkraft für Lagerlogistik**

Empfangen und Betreuen von Gästen • Vorbereiten, Anrichten, Servieren und Verkaufen von Getränken und Speisen (z. B. Zubereiten von Heißgetränken oder einfacher Gerichte; Garnieren kalter Platten; Aufbauen von Büfets) • Annehmen von Warenlieferungen • Kontrollieren der Lagerbestände und der Lebensmittelqualität • Säubern und Vorbereiten von Gastraum, Theken- und Arbeitsbereich • Durchführen von Aufgaben im Bereich Restaurant-service (z. B. Eindecken und Dekorieren von Tischen; Servieren von Speisen) • Durchführen von Aufgaben im Bereich Systemgastronomie (z. B. Vorbereiten und Verpacken von Produkten für Mitnahme, Außer-Haus-Verkauf oder Lieferung; verkaufsförderndes Präsentieren der Produkte entsprechend der Markenstandards)

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten gastronomische Betriebe (z. B. Cafés, Restaurants, Bars, Kantinen oder Cateringfirmen), Hotels mit Gastronomiebereich, Freizeitwirtschaft, Rehakliniken mit Restaurantbereich sowie Einzelhandelsunternehmen mit angeschlossener Gastronomie.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch (und weitere Fremdsprachen), Hauswirtschaftslehre • Gutes sprachliches Ausdrucksvermögen • Kunden- und Serviceorientierung • Kontaktbereitschaft • Interkulturelle Kompetenz • Organisationstalent • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Sorgfalt

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Gastgewerbe, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 2 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 2



Annehmen, Kontrollieren und Lagern von Gütern • Erstellen von Tourenplänen unter wirtschaftlichen, infrastrukturellen, terminlichen und umweltspezifischen Aspekten • Kommissionieren und Verpacken von Gütern (z. B. Zusammenstellen der Ware; Verpacken mittels geeigneter Maschinen unter Berücksichtigung von Transportart, Wirtschaftlichkeit sowie vertraglicher, nationaler und internationaler Bestimmungen) • Verladen und Versenden von Gütern (z. B. Ermitteln von Frachtgewicht und Versandkosten; Bearbeiten der Versandpapiere) • Optimieren logistischer Prozesse • Beschaffen von Gütern (z. B. Bestellen von Waren; Veranlassen der Bezahlung) • Berechnen von Lagerkennziffern als Kontrollinstrument einer wirtschaftlichen Lagerhaltung • Durchführen von Inventuren und einfachen Jahresabschlüssen • Dokumentieren aller Prozesse (Computer; mobiles Datenerfassungsgerät)

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche mit Lagerhaltung geboten: z. B. in Speditionen, in der Holz-, Textil-, Chemieindustrie, im Fahrzeugbau oder im Handel.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch und weiteren Fremdsprachen • Räumliches Vorstellungsvermögen • Räumliche Orientierung • Reaktionsgeschwindigkeit • Gute Auge-Hand-Koordination • Organisationstalent • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 64





(m/w/d)

## Finanzassistent

Betreuen von Kunden in Versicherungs-, Vorsorge-, Anlage- und Finanzierungs- sowie in steuerlichen Belangen • Informieren von Kunden über Allfinanzangebote (Kombination aus verschiedenen Anlage-, Finanzierungs-, Vorsorge- und Versicherungsprodukten von Kreditinstituten, Versicherungs- oder Finanzdienstleistungsunternehmen) • Beraten von Mandanten • Verdeutlichen geltender Vorschriften und Fördermöglichkeiten • Errechnen von Finanzierungsbeispielen • Wahrnehmen qualifizierter Sachbearbeitungsaufgaben in Marketingabteilungen oder in den Bereichen Auslandsgeschäft, Rechnungswesen und Revision sowie in Kredit- und Wertpapierabteilungen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Versicherungsgesellschaften oder -makler, Kreditinstitute wie Banken, Sparkassen und Bausparkassen**

**Bewerberprofil:** Abitur • Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft/Recht, Deutsch • Sorgfalt • Verschwiegenheit • Mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen sowie Rechtschreibsicherheit • Kommunikationsfähigkeit • Verhandlungsgeschick • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Doppelt qualifizierende Erstausbildung („Abiturientenausbildung“): Abschluss in einem anerkannten, i. d. R. kaufmännischen Ausbildungsberuf (duale Berufsausbildung) und parallel dazu zu dem landesrechtlich oder von der zuständigen Industrie- und Handelskammer geregelten Abschluss Finanzassistent (m/w/d); Ausbildungsorte: Berufskollegs, kaufmännische Berufsschulen sowie Finanzunternehmen

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

**Zeitraum:** 2–2,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 46



## Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)  
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)  
Bundesfreiwilligendienst (BFD)

- mit einem freiwilligen sozialen Jahr (FSJ), freiwilligen ökologischen Jahr (FÖJ) oder dem Bundesfreiwilligendienst (BFD) kannst du dich für Mensch, Tier oder Umwelt engagieren
- Möglichkeit, dich beruflich zu orientieren, praktische Erfahrung zu sammeln und dich persönlich weiterzuentwickeln
- Zeitraum zwischen Schule und Studium/Ausbildung/Berufseinstieg
- gilt an vielen Hochschulen als Wartezeit für ein Studium und wird teilweise auch als Praktikum anerkannt
- Unterstützung durch pädagogisches Fachpersonal

**Einsatzstellen:** Kinder- und Jugendarbeit • Gesundheits- und Altenpflege • Krankenhäuser und Kliniken • Sportvereine • Schulen • Umwelt- und Naturschutz • Tierschutz • Landschafts- und Denkmalpflege • Kulturelle Einrichtungen • Zivil- und Katastrophenschutz • Sozialstationen und Rettungsdienste

**Bewerberprofil:** Schulpflicht erfüllt • unter 27 Jahre (keine Altersgrenze beim BFD) • Motivation und Engagement

**Zeitraum:** 6 bis 18 Monate • etwa 40 Stunden/Woche (Teilzeit möglich) • Start im August/September

**Benefits:** Taschengeld • oft Übernahme von Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Arbeitskleidung • Anspruch auf Kindergeld (bis 25 Jahre) • über Einsatzstelle sozialversichert

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

**Angebote Seite:** 2, 54, 55



(m/w/d)  
**Geomatiker**



(m/w/d)  
**Gesundheits- und  
Krankenpflegehelfer**

Erheben und Verarbeiten von Geodaten • Beraten von Kunden hinsichtlich der Aufbereitung und Nutzung geografischer Informationen • Entnehmen von Geodaten aus analogen Vorlagen und digitalen Datensätzen • Auftragsbezogenes Bewerten nach Aktualität und Vollständigkeit • Generieren neuer Datensätze • Erfassen von Geodaten mit Messinstrumenten • Bearbeiten und Präsentieren der Geodaten und Fachdaten zur Darstellung in Plänen, Karten oder Datenmodellen (z. B. Bestimmen der Anforderungen an die Geo- und Fachdaten hinsichtlich eines Präsentationsprodukts; Bewerten und Interpretieren von Daten hinsichtlich ihrer Eignung; Zusammenführen der Daten zu neuen Datensätzen; Konvertieren der Datenformate zur weiteren Nutzung) • Auftragsbezogenes Erstellen und Pflegen der Datenbanken • Erstellen von Geomedien bzw. -produkten von Print bis Multimedia; Aktualisieren mittels Nutzung von Datenbanken und Geoinformationssystemen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Behörden des Vermessungswesens, Unternehmen der Geoinformationswirtschaft sowie Verlage für Kartografie.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Erdkunde/Geografie, Informatik, Deutsch, Physik • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität • Abstrakt-logisches Denken • Rechnerisches Denken • Räumliches Vorstellungsvermögen • Räumliche Orientierung • Zeichnerische Fähigkeiten

**Ausbildungsart:** Ausbildung im Öffentlichen Dienst sowie in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 6



\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife

Unterstützen von Fachkräften in der Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege bei der Versorgung und Pflege von Patienten • Mitwirken bei Körperpflege- und Therapiemaßnahmen • Betten bzw. Lagern von Patienten • Austeilen von Mahlzeiten und Unterstützen bei der Nahrungsaufnahme • Kontrolle von Puls, Temperatur, Blutdruck und Atmung der Patienten • Begleiten oder Befördern zu Untersuchungen und Behandlungen • Zuständig für Sauberkeit und Hygiene auf der Station • Reinigen und Pflegen der Instrumente • Aufräumen der Krankenzimmer sowie Richten der Betten inkl. Wäschewechsel • Durchführen einfacher ärztlicher Anweisungen und Verordnungen • Assistieren bei der Dokumentation und Organisation der Pflege • Unterstützen der Pflegefachkräfte bei den Nachtwachen

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in Krankenhäusern und Kliniken, Facharztpraxen und Gesundheitszentren, Seniorenwohn- und -pflegeheimen, Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie in Einrichtungen der Kurzzeitpflege und bei ambulanten sozialen Diensten angeboten.**

**Bewerberprofil:** Haupt- oder Realschulabschluss • Gute Noten in Ethik, Biologie und Chemie • Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen • Kontaktfähigkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Stabilität • Belastbarkeit • Geduld • Diskretion

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in der stationären bzw. ambulanten Versorgung (landesrechtlich geregelt)

**Zeitraum:** 1 – 2 Jahre Vollzeit, 2 – 4 Jahre Teilzeit (je nach Bildungsanbieter)

**Ausbildungsangebote Seite:** 2

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



(m/w/d)  
**Haus- und Familienpfleger**



(m/w/d)  
**Hauswirtschafter**

Unterstützen von Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen und aus allen Altersgruppen • Übernehmen der Aufgaben erkrankter Mitglieder in Familienhaushalten • Versorgen von kranken oder pflegebedürftigen Personen bzw. von Menschen mit Behinderung • Unterstützen von alleinstehenden Senioren im Alltag • Erledigen der Wäschepflege, Einkäufe, Zubereitung von Mahlzeiten in der Familienpflege unter Berücksichtigung des Budgets und von Absprachen in der Familienpflege • Betreuen der im Haushalt lebenden Kinder durch Zuspruch und praktische Hilfestellung (z. B. bei den Hausaufgaben) • Ausführen der Grundpflege- und Behandlungspflegeleistungen bei pflegebedürftigen Menschen nach ärztlicher Vorgabe

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Einrichtungen des Sozialwesens (z. B. bei Sozialstationen oder ambulanten Familienpflegediensten) sowie in Privathaushalten.**

**Bewerberprofil:** Haupt- oder Realschulabschluss • Gute Noten in Wirtschaft, Musik/Kunst • Einfühlungsvermögen • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität • Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Ausbildung an Berufsfachschulen und Praxisteil in den Bereichen Hauswirtschaft, Erziehung, Entbindungs- und Säuglingspflege, Altenpflege, Kranken- bzw. Behindertenpflege (landesrechtlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 54

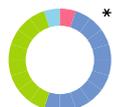
Erbringen hauswirtschaftlicher Dienst- und Versorgungsleistungen sowie personenbezogenes Betreuen von Einzelpersonen und Gruppen • Erstellen eines Haushaltsplans • Durchführen hauswirtschaftlicher Tätigkeiten (z. B. Beschaffen und Einsetzen von Gebrauchs- und Verbrauchsgütern unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit; Zubereiten und Servieren von Speisen und Getränken; Reinigen und Pflegen von Räumen, Wohnumfeld sowie von Wäsche und Kleidung; Versorgen von Haustieren; Pflege des Gartens) • Interdisziplinäres Zusammenarbeiten mit Mitarbeitern aus angrenzenden Zuständigkeitsbereichen • Spezialisierung in einem der drei Schwerpunkte: Personenbetreuende Dienstleistungen, Serviceorientierte Dienstleistungen, Ländlich-agrarische Dienstleistungen

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in Einrichtungen der Alten-, Kinder-, Jugend-, Familienhilfe, in Krankenhäusern, Kur- und Reha-Kliniken, in Beherbergungsbetrieben, in Tagungs- und Bildungshäusern, bei Cateringunternehmen und Kantinenbetrieben, in Kindergärten und -tagesstätten, in Privathaushalten sowie in landwirtschaftlichen Unternehmen.**

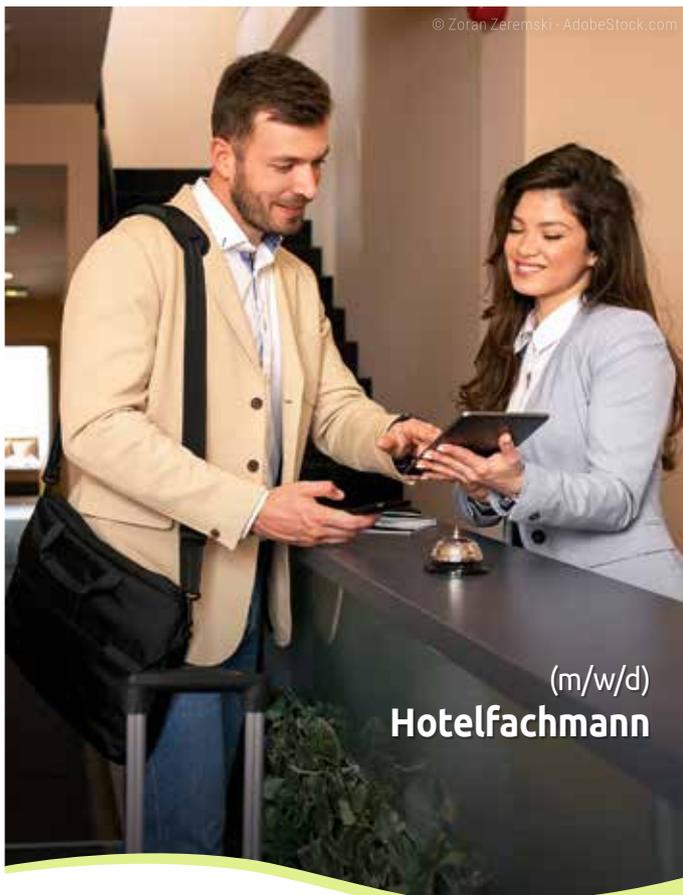
**Bewerberprofil:** Gute Noten in Hauswirtschaftslehre, Deutsch, Mathematik • Sorgfalt • Handgeschick • Selbstständiges Arbeiten • Kommunikationsfähigkeit • Organisationstalent • Kaufmännische Befähigung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in den Bereichen Hauswirtschaft und Landwirtschaft (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 54



(m/w/d)

**Hotelfachmann**

(m/w/d)

**Immobilienassistent**

Empfangsabteilung: Entgegennehmen von Reservierungswünschen, Führen von Zimmerbelegungsplänen • Service/Kasse: Eindecken der Restauranttische, Servieren von Speisen, Erstellen von Abrechnungen, Kassieren • Büfett: Ausgeben der Speisen und Getränke an das Servierpersonal, Zubereiten einfacher Speisen • Stewarding: Anleiten des Küchenhilfs- und Reinigungspersonals, Verwalten und Ausgeben von Geschirr, Gläsern und Bestecken • Etagenservice: Entgegennehmen telefonischer Bestellungen, Servieren im Hotelzimmer • Housekeeping: Organisieren und Kontrollieren der Aufräum- und Reinigungsarbeiten, Verwalten der Wäschebestände • Einkauf/Lager: Ermitteln des Waren- und Materialbedarfs, Auswerten von Angeboten • Büro/Sekretariat: Erledigen der Korrespondenz mit Gästen und Geschäftspartnern, Verwalten des Posteingangs, Abwickeln des Zahlungsverkehrs, Führen der Lohn- und Gehaltsbuchhaltung, Mitwirken bei der Personalplanung

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in Hotels, Gasthöfen, Pensionen sowie in Restaurants und Cafés, in Cateringbetrieben oder in Kurkliniken.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch und in weiteren Fremdsprachen, Hauswirtschaftslehre • Kommunikationsfähigkeit • Serviceorientierung • Interkulturelle Kompetenz • Organisationstalent • Kaufmännische Befähigung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Gastgewerbe, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 54

Unterstützen von Fachkräften der Immobilienwirtschaft • Vermitteln des Kaufs und Verkaufs von Häusern, Wohnungen, Gewerbeobjekten und anderen Immobilien • Veranlassen von Bau, Modernisierung und Sanierung von Immobilien • Verwalten von Immobilien • Durchführen von Marketingmaßnahmen • Beraten in Finanzierungsfragen • Abwickeln von Finanzangelegenheiten • Mitwirken in der Finanz-, Betriebs-, Mieten- und Baubuchhaltung • Erledigen allgemeiner Büro- und Verwaltungsarbeiten

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in der Wohnungs- und Immobilienbranche, bei Wohnungsbau-, Immobilien- und Sanierungsgesellschaften, in Unternehmen aus dem Bereich Facility-Management, bei Bausparkassen, Banken und Versicherungen sowie bei Liegenschaftsbehörden angeboten.**

**Bewerberprofil:** Abitur oder Fachhochschulreife • Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft, Englisch und weiteren Fremdsprachen • Kaufmännisches Denken • Wirtschaftliches Interesse • Kommunikationsfähigkeit • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen • Kunden- und Serviceorientierung • Organisatorische Fähigkeiten

**Ausbildungsart:** Doppelt qualifizierende Erstausbildung: führt zu einem Abschluss im anerkannten Ausbildungsberuf Immobilienkaufmann (m/w/d) als duale Berufsausbildung (geregelt durch Ausbildungsverordnung) und parallel dazu zu dem von der zuständigen Industrie- und Handelskammer geregelten Abschluss Immobilienassistent (m/w/d) • Ausbildung an einem Berufskolleg und in Wirtschaftsbetrieben

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

**Zeitraum:** 2 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 42



Sie sind interessiert an einer spannenden Tätigkeit in einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Branche?

Dann ist die zweijährige Ausbildung zum ...

## Immobilienkaufmann/-frau (m/w/d) mit Zusatzqualifikation Immobilienassistent/-in (m/w/d)

... bei uns ab 01. September 2026 genau das Richtige!

### Unser Angebot

- Ein Ausbildungsplatz in einer erfolgreichen und innovativen Wohnungsbaugesellschaft
- Ein engagiertes Team und eine wertschätzende Unternehmenskultur
- Ein moderner Arbeitsplatz in verkehrsgünstiger Lage
- Attraktives Gehalt mit interessanten Zusatzleistungen

### Ihre Ausbildungsinhalte

- Kaufmännische und technische Verwaltung von Immobilien
- Einblicke in den Bau sowie den Verkauf von Bauprojekten und Wohneinheiten
- Verwaltung von Eigentumswohnungen
- Einsatz im Finanz- und Versicherungsbereich

Die schulische Ausbildung erfolgt blockweise in der Fritz-Erler-Schule in Pforzheim.

### Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Abitur oder gute Fachhochschulreife
- Engagement und selbstständige Arbeitsweise
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Gute Microsoft Office Kenntnisse

### Interesse?

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an [karriere@bbg-boeblingen.de](mailto:karriere@bbg-boeblingen.de)

Weitere Informationen zum Berufsbild unter [www.immokaufleute.de](http://www.immokaufleute.de)



Böglinger Baugesellschaft mbH  
Wilhelmstraße 33  
71034 Böblingen  
[www.bbg-boeblingen.de](http://www.bbg-boeblingen.de)

Ansprechpartner:  
Herr Nikolaos Pliakos (Kaufm. Leiter)  
Tel.: 07031 6602 - 15  
E-Mail: [nikolaos.pliakos@bbg-boeblingen.de](mailto:nikolaos.pliakos@bbg-boeblingen.de)



(m/w/d)

## Immobilienkaufmann

Zuständig für Bewirtschaftung von Grundstücken, Wohnhäusern, Wohnungen und Bürogebäuden • Kundenberatungsgespräche, Kauf- und Verkaufsverhandlungen sowie Objektbesichtigungen durchführen • Neubau-, Sanierungs- oder Modernisierungsprojekte koordinieren • Wohnraumvermittlung • Aufstellung von Finanzierungsplänen und Durchführung von Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen • Klärung rechtlicher Fragen mit Behörden • Verwaltung von Immobilien (z. B. Eigentümerversammlungen durchführen, Wohnungsübernahmen und -abgaben abwickeln) • Technisches Gebäudemanagement organisieren (u. a. Schadensmeldungen bearbeiten, Instandsetzungsaufträge erteilen) • Marketingaktionen planen und realisieren • Aufgaben in der kaufmännischen Steuerung und Kontrolle erledigen (z. B. Mietpreise kalkulieren, Verträge vorbereiten, Heiz- und Betriebskosten abrechnen)

**Immobilienkaufleute werden u. a. bei Immobilienmaklern, in Wohnungsbauunternehmen, in den Immobilienabteilungen von Banken und Versicherungen und in der öffentlichen Verwaltung angestellt.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Wirtschaftliches Interesse • Kommunikationsfähigkeit • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen • Kunden- und Serviceorientierung • Organisatorische Fähigkeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre





(m/w/d)  
**Industrieelektriker**



(m/w/d)  
**Industriekaufmann**

Bearbeiten, Montieren und Verbinden mechanischer Komponenten und elektrischer Betriebsmittel • Prüfen und Analysieren elektrischer Funktionen und Systeme • Durchführen von Funktions- und Sicherheitsprüfungen sowie qualitätssichernder Maßnahmen • Dokumentieren der Produktionsdaten • Diverse Fachrichtungen: Betriebstechnik (Installieren elektrischer Systeme und Anlagen; Betreiben der Anlagen; Durchführen von Wartungsarbeiten; Beurteilen der Sicherheit von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln) und Geräte und Systeme (Herstellen elektronischer Komponenten, Geräte und Systeme nach Kundenanforderungen; Inbetriebnahme der Produkte; Installieren und Konfigurieren von IT-Systemen)

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in Betrieben der Metall- und Elektroindustrie, der Automobilindustrie, aber auch in Energieversorgungsunternehmen, bei Anlagenbauern sowie von Unternehmen der Informationstechnik und der Kommunikationstechnik angeboten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Informatik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 2 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 64

Unterstützen von Unternehmensprozessen • Vergleichen von Angeboten, Verhandeln mit Lieferanten, Betreuen der Warenannahme und -lagerung • Bestände verwalten und kontrollieren • Produktionsabläufe planen, steuern und überwachen • Kalkulationen und Preislisten erarbeiten • Verkaufsverhandlungen führen • Warenversand, Erstellung der Begleitpapiere • Geschäftsvorgänge kontrollieren unter Anwendung von Instrumenten der Kostenplanung • Buchen, Rechnungen erstellen, Zahlungen veranlassen • Ermittlung des Finanzbedarfs, Führung von Finanz- und Geschäftsbüchern, Durchführung von Jahresabschlüssen • Marktanalysen und Werbemaßnahmen erarbeiten • Altkunden betreuen, Neukunden gewinnen • Personaleinsatz planen, Aus- und Weiterbildungen organisieren

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, z. B. in der Elektro-, Fahrzeug-, Chemie-, Holz-, Transport-, Textilindustrie oder im Handel.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Englisch, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Organisatorische Fähigkeiten • Verhandlungsgeschick • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Kunden- und Serviceorientierung • Gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift • Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 57

# SANDVIK COROMANT



**AUSBILDUNG** schreiben wir groß bei Sandvik, denn unsere **AUSZUBILDENDEN** sind unsere Fachkräfte von morgen.

## Industriemechaniker (m/w/d)

Dauer der Ausbildung: 3,5 Jahre

Du hast großes Interesse an technischen Zusammenhängen und handwerkliches Geschick? Dann bist du hier genau richtig. Entdecke deine Leidenschaft für die Metallbearbeitung unter Anwendung modernster Technologien!

## Bachelor of Engineering (m/w/d), Duales Studium

Produktionstechnik bzw. Konstruktion & Entwicklung  
Dauer: 3-jähriges Studium

Mit der Fach- oder allgemeinen Hochschulreife kannst Du Dich bei uns in Kooperation mit der DHBW (Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart) bewerben. Entdecke Deine Leidenschaft für den Maschinenbau!

### Interessiert?

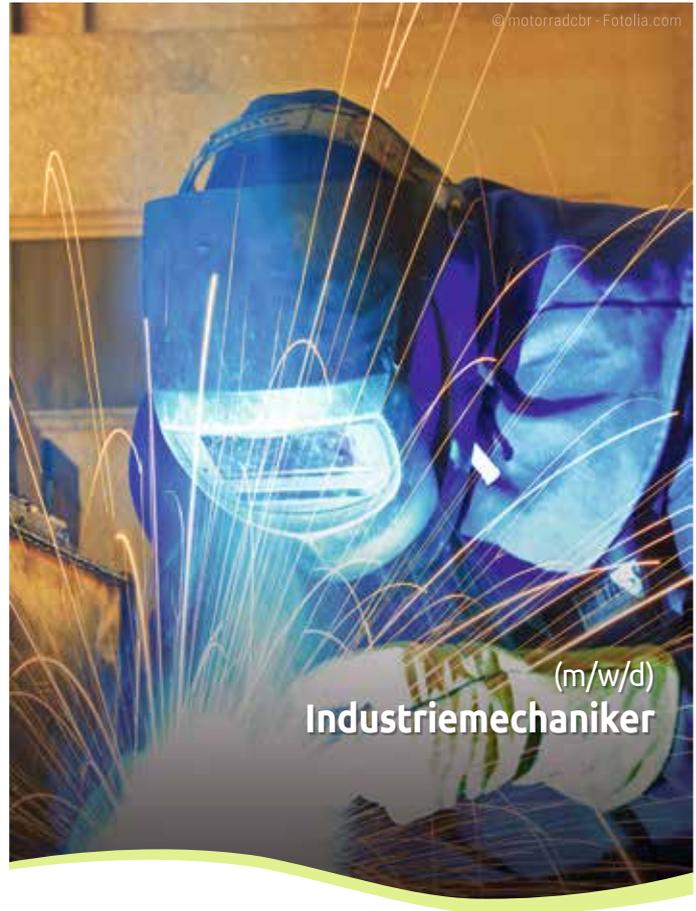
Wir bieten Dir eine respektvolle Kultur, ein familiäres Umfeld innerhalb eines schwedischen Konzerns, eine Kantine, 30 Tage Urlaub pro Jahr und eine Vergütung im Rahmen des Tarifvertrages der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg sowie weitere standortbezogene Benefits.

**Du willst dich gleich bewerben,  
dann sende deine Bewerbung an:**

### Sandvik Tooling Supply Renningen

Heimsheimer Straße 31, 71272 Renningen oder  
per E-Mail an: [ausbildung.renningen@sandvik.com](mailto:ausbildung.renningen@sandvik.com)

Weitere Informationen findest Du:  
[www.ausbildung.de](http://www.ausbildung.de) und [www.sandvik.coromant.com](http://www.sandvik.coromant.com)



Herstellen, Einrichten und Umbauen von Bauteilen und Baugruppen für Maschinen und Produktionsanlagen • Planen und Vorbereiten der Arbeitsschritte • Herstellen von Bau- bzw. Geräteteilen (z. B. Eingeben der Bearbeitungsparameter in CNC-Maschinen oder Übertragen über Schnittstellen von CAD-Anlagen; Auswählen und Einbauen der Werkzeuge; Prüfen fertiger Erzeugnisse) • Fertigen von Baugruppen nach Plänen, Zeichnungen, Stücklisten oder 3D-Modellen • Integrieren von Softwarekomponenten • Prüfen der Maschinen und Anlagen nach Inspektions- bzw. Wartungsplänen (u. a. Austauschen von defekten Teilen; Anfertigen von Ersatzteilen im 3D-Druck) • Kontrollieren und Optimieren von Produktionsprozessen (z. B. Analysieren von Produktionsabläufen und logistischen Prozessen; Simulieren geplanter Änderungen am Bildschirm) • Spezialisierung auf ein Einsatzgebiet, z. B. Betriebstechnik, Feingerätebau, Instandhaltung, Maschinen- und Anlagenbau, Produktionstechnik

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen in fast allen produzierenden Wirtschaftsbereichen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Informatik • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 44





(m/w/d)  
**Informationselektroniker**

Planen, Montieren, Installieren und Warten von Systemen der Informations- und Kommunikationstechnik • Analysieren von Anforderungen der Kunden • Vernetzen von haus-, sicherheits- und kommunikationstechnischer Einrichtungen wie Beleuchtungs-, Heizungssysteme, Alarm-, Telefon- und Sprechanlagen zu Smart-Home-Systemen • Konzipieren und Realisieren von Zutritts-, Sicherheits- und bürotechnischen Systemen (z. B. Installieren von Brand- und Einbruchmeldeanlagen; Einrichten von Schaltzentralen und Netzwerkverteilern) • Installieren, Anschließen und Einrichten von Geräten und Anlagen der Unterhaltungselektronik • Durchführen von Wartungs-/Instandhaltungsarbeiten • Kundensupport (z. B. Prüfen der Funktions- und Leistungsfähigkeit der Anlagen und Einzelkomponenten; Durchführen von Ferndiagnosen bei Softwareproblemen; Eingrenzen und Beheben von Störungen vor Ort mittels Diagnosesystemen)

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden von Unternehmen des Informationstechnikerhandwerks, von Herstellern von Bürosystemen, in Softwarehäusern sowie bei Rundfunkveranstaltern angeboten.**

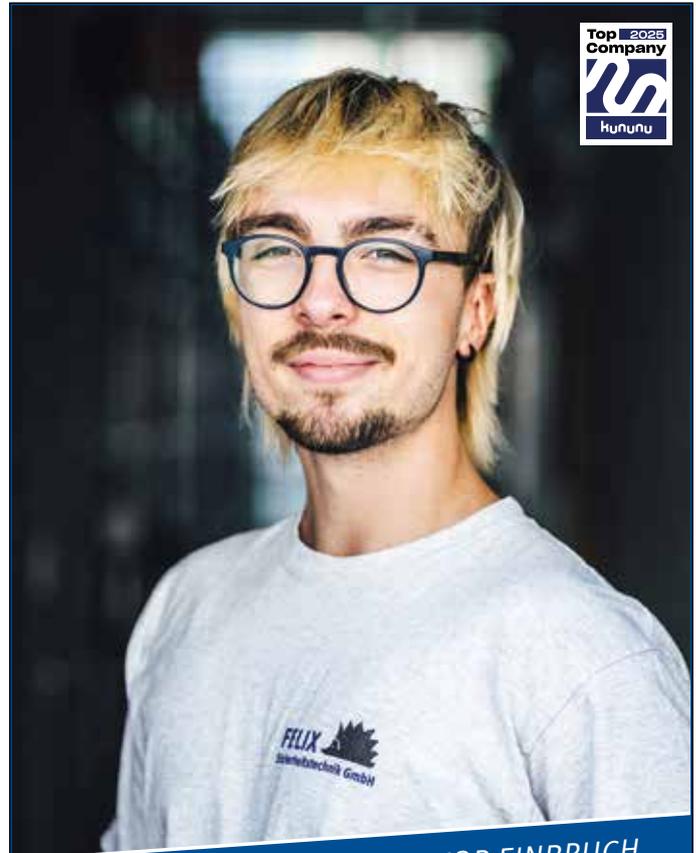
**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Informatik, Werken/Technik, Englisch • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Abstrakt-logisches Denken • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Selbstständiges Arbeiten • Sorgfalt • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 45, 64



**SCHÜTZE UNTERNEHMEN VOR EINBRUCH, BRAND, DIEBSTAHL UND SPIONAGE: ALS**

**INFORMATIONSELEKTRONIKER [w/m/d]**

**FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION [w/m/d]**



Als Spezialisten für Alarmanlagen und elektronische Sicherheitstechnik schützen wir renommierte Unternehmen in Baden-Württemberg, Deutschland und Europa vor Brand, Einbruch, Diebstahl und Spionage.

Wenn du Spaß an moderner Elektronik oder IT hast und einen Beruf mit richtig viel Zukunft suchst: Mach eine Ausbildung zum **INFORMATIONSELEKTRONIKER [w/m/d]** oder zum **FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION [w/m/d]** bei FELIX! Bei uns erwarten dich ein sympathisches Team aus rund 70 Kolleginnen und Kollegen, ein nagelneues Ausbildungszentrum, dein eigener Firmenwagen, ein intensives Training-on-the-Job und vieles mehr. Ausbildungsbeginn ist der 1.9.2026. Alles Weitere findest du ausführlich über den QR-Code oben oder auf [www.felix-sicherheit.de](http://www.felix-sicherheit.de)

felix\_sicherheitstechnik

FELIX Sicherheitstechnik

Marie-Curie-Straße 7  
71083 Herrenberg  
Tel. 070 32 / 99 6 99-0  
azubi@felix-sicherheit.de  
[www.felix-sicherheit.de](http://www.felix-sicherheit.de)

**FELIX**   
**Sicherheitstechnik GmbH**  
Sicherheit für Mensch und Vermögen. Seit 1997.



## Kreissparkasse Böblingen



**Wir sind keine Bankwesen.  
Sondern Menschenverbinder\*in  
und Weiterhelfer\*in.**

Larissa Beck und Filip Furac,  
Auszubildende der Kreissparkasse Böblingen

Mit einer dualen Ausbildung bei der Kreissparkasse Böblingen legst du den perfekten Grundstein für deine Karriere. Egal ob IHK-Ausbildung oder duales Studium – die Möglichkeiten sind so vielfältig und individuell wie du. Sei kein Bankwesen. Mach mehr aus deiner Ausbildung.

#### Das zeichnet dich aus:

- ➔ Mittlere Reife, Fachhochschulreife oder Abitur mit einem ordentlichen Abschluss
- ➔ Freude am Umgang mit Menschen
- ➔ Flexibilität und Neugier
- ➔ Engagement, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit

#### Das erwartet dich:

- ➔ Praxisnahes Arbeiten von Anfang an
- ➔ Spannende Einblicke in verschiedene Filialen, Spezialthemen und Fachabteilungen
- ➔ Unterricht am Kaufmännischen Berufsschulzentrum in Böblingen (außer für duale Studierende und Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen) plus interner Unterricht, praktische Erfahrungen und Verkaufstrainings in der Sparkasse
- ➔ Gute Entwicklungsmöglichkeiten auch ohne Abitur

#### Deine Vorteile:

- ➔ Hohe Übernahmequote
- ➔ Zentrale Lage mit guter Anbindung
- ➔ Betriebsrestaurant mit saisonalem und regionalem Angebot
- ➔ Kostenübernahme Gebühren/Beiträge an der DHBW Stuttgart
- ➔ Betriebliche Altersvorsorge
- ➔ Fahrtkostenzuschuss
- ➔ Vermögenswirksame Leistungen
- ➔ Sport und Events
- ➔ iPad
- ➔ Betriebliche Krankenzusatzversicherung
- ➔ Seminarwochen

#### Ausbildungsberufe:

- ➔ Bankkaufleute
- ➔ Kaufleute für Büromanagement
- ➔ Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (pausiert 2026)
- ➔ Finanzassistent\*in
- ➔ Bachelor of Arts – BWL-Bank, BWL-Digital Business Management und BWL-Finanzdienstleistungen

#### Anschrift:

Wenn du noch Fragen zur dualen Ausbildung (DH/IHK) oder zu einem Praktikum hast, warte nicht ab. Schreib uns oder ruf an. Wir freuen uns auf deine Nachricht.

Kreissparkasse Böblingen  
Wolfgang-Brumme-Allee 1  
71034 Böblingen

Ayleen Poppe  
Tel.: +49 (0) 7031 77-1446



© Yasyi - AdobeStock.com

(m/w/d)  
**Kaufmann für  
Büromanagement**

Organisieren und Bearbeiten bürowirtschaftlicher Aufgaben • Erledigen des internen und externen Schriftverkehrs • Aufbereiten von Unterlagen • Vorbereiten von Präsentationen • Durchführen der organisatorischen Vor- und Nachbereitung für Besprechungen und Konferenzen • Erstellen von Dienst- und Organisationsplänen • Aufbereiten, Sichern und Pflegen von Daten • Planen und Überwachen von Terminen • Bearbeiten des Postein- und -ausgangs • Organisieren von Geschäftsreisen • Verwalten, Bestellen und Ausgeben von Büromaterial • Bearbeiten von Aufträgen • Annehmen bzw. Erstellen von Rechnungen sowie Überwachen des Zahlungsverkehrs • Verwalten von Personalakten • Einholen von Angeboten für Produkte und Dienstleistungen • Ausführen von Bestellungen • Verwalten der Lagerbestände • Konzipieren und Realisieren von Marketing-Maßnahmen • Im öffentlichen Dienst Klären und Annehmen von Anträgen; Berechnen von Fristen und Terminen; Erteilen von Bescheiden

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, die öffentliche Verwaltung sowie Verbände, Organisationen und Interessenvertretungen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Englisch, Wirtschaft • Sorgfalt • Flexibilität • Organisationstalent • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel, im öffentlichen Dienst sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 2, 46, 64



(m/w/d)  
**Kaufmann im Einzelhandel**

Verkauf unterschiedlichster Konsumgüter (z. B. Möbel, Heimtextilien, Bekleidung, Lebensmittel, Unterhaltungselektronik) an Endverbraucher • Führen von Verkaufsgesprächen: Wünsche des Kunden ermitteln, geeignete Ware vorschlagen, über Eigenschaften und Benutzung des Produkts informieren, vorführen • Kassieren, Prüfung der Geldscheine auf Echtheit • Reklamationsabwicklung • Verwaltung des Warenbestands: Bestellung, Eingangskontrolle, Lagerung und Auszeichnung • Prüfung und Buchung von Belegen, Begleichen von Rechnungen, Kalkulation von Verkaufspreisen • Erstellen von Umsatz- und Lagerstatistiken samt Auswertung • Personalwesen: Einteilung und Führung des Personals • Werbemaßnahmen durchführen, Warenpräsentation • Es bestehen diverse Spezialisierungsmöglichkeiten (z. B. Frischespezialist [m/w/d])

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden z. B. in Modehäusern, Supermärkten, Gemüseläden, Juweliergeschäften, aber auch im Versandhandel angeboten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft • Kaufmännische Fähigkeiten • Kundenorientierung • Kommunikationsbereitschaft • Kontaktfreude • Ausgeprägtes Personen- und Zahlengedächtnis • Gute Umgangsformen • Geduld und Selbstbeherrschung • Konfliktfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 47

**MÖBELTRADITION**
**LOKAL**
**FAMILIENUNTERNEHMEN**

h

Lass aus deinen

Möglichkeiten

Wirklichkeiten

werden!

Jetzt online  
bewerben

Ausbildung & Studium

Beste Ausbildungsmöglichkeiten dank über 130 Jahre Erfahrung! Unsere lange Ausbildungserfahrung ist Dein Vorteil. Du kannst Dich auf abwechslungsreiche Lerninhalte in unseren verschiedenen Abteilungen, interne Schulungen sowie teamfördernde Aktivitäten freuen. Zudem erwarten Dich bei uns gute Übernahmechancen, attraktives Ausbildungsgehalt sowie tolle Aufstiegsmöglichkeiten.

hofmeister

Die Erlebnis-Wohnzentren  
Bietigheim & Sindelfingen

Hofmeister Bietigheim GmbH & Co. KG (Sitz) - Kirchner Str. 5 - 74321 Bietigheim-Bissingen

SoV-255784\_34\_90x252

## Wichtig für junge Azubis

# JUGENDARBEITSSCHUTZGESETZ

Du bist unter 18 Jahre alt und arbeitest schon oder fängst bald an? Damit fällst du unter das Jugendarbeitsschutzgesetz. Das soll dich vor einer möglichen Überbelastung schützen und sicherstellen, dass deine Schulbildung nicht durch deine Arbeit leidet. Das betrifft unter anderem folgende Bereiche:



### Arbeitszeit



- Maximal 8 Stunden am Tag | 40 Stunden in der Woche
- Montags bis Freitags zwischen 06:00 – 20:00 Uhr
- Jeder zweite Sonntag soll, bzw. mindestens zwei Sonntage im Monat müssen beschäftigungsfrei bleiben
- **Ausnahmen:** Bergbau, Gastronomie, Landwirtschaft, Tierhaltung oder Bau- und Montagestellen

### Pausenzeit



- **Mehr als 4,5 Stunden Arbeit:** mindestens 30 Minuten Pause
- **Mehr als 6 Stunden Arbeit:** mindestens 60 Minuten Pause
- Pausen dürfen aufgeteilt werden, müssen aber mindestens 15 Minuten am Stück dauern

### Nachruhe



- Zwischen Feierabend und Beginn der nächsten Arbeitszeit müssen mindestens 12 Stunden liegen
- **Ausnahmen:** Landwirtschaft, Bäckereien, Konditoreien, Gastgewerbe und mehrschichtige Betriebe

### Urlaubstage



Je nach Alter gelten unterschiedliche Ansprüche auf Urlaub

- **Unter 16:** mindestens 30 Urlaubstage
- **Unter 17:** mindestens 27 Urlaubstage
- **Unter 18:** mindestens 25 Urlaubstage
- **Über 18:** mindestens 24 Urlaubstage

### „Verbotene“ Arbeiten



Darunter fallen Tätigkeiten...

- die die physische und psychische Leistungsfähigkeit übersteigen
- mit Unfallrisiken
- bei extremer Kälte, Hitze, Nässe
- mit hohem Lärmpegel, gefährlichen Stoffen oder einer Strahlenbelastung

Wenn es bei der Ausbildung nicht ohne diese Arbeiten geht, muss eine qualifizierte Aufsichtsperson anwesend sein.



(m/w/d)  
**Kaufmann im Gesundheitswesen**

Schnittstelle zwischen serviceorientierter Kundenberatung und Verwaltung • Planen und Organisieren von Verwaltungsvorgängen, Geschäftsprozessen und Dienstleistungen • Informieren und Betreuen von Kunden • Erfassen von Patientendaten, Auswerten und Archivieren medizinischer Informationen, Abrechnen von Leistungen für Kunden, Krankenkassen und sonstige Institutionen • Analysieren von Statistiken, Kalkulieren verschiedener Gesundheitsangebote sowie Bedarfsermittlung individueller Gesundheitskonzepte • Preisermittlung sowie Materialbeschaffung und -verwaltung • Beteiligung am betrieblichen Qualitätsmanagement • Marktbeobachtung, Entwicklung und Umsetzung von Dienstleistungsangeboten und Marketingkonzepten • Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten im Finanz- und Rechnungswesen sowie in der Personalverwaltung

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in Krankenhäusern, Arztpraxen oder Krankenversicherungen angeboten, aber auch in medizinischen Labors und Seniorenpflegeheimen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Wirtschaft, Mathematik, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Kundenorientierung • Kommunikationsfähigkeit • Verhandlungsgeschick • Redegewandtheit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt und Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre





(m/w/d)

## Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen

Diverse Fachrichtungen: • Finanzen – Beraten bei der Wahl von Kapitalanlagen und Altersvorsorge; Informieren zur Immobilienfinanzierung und zu Fragen des Aufbaus, der Vermehrung und Erhaltung von Vermögen; Analysieren des Anlage-, Vorsorge- oder Kreditbedarfs und der finanziellen Rahmenbedingungen; Ausarbeiten von Konzepten zu privaten Immobilienfinanzierungen, Aktien, Investmentfonds, betrieblicher Altersvorsorge • Versicherung – Beraten in Versicherungsfragen; Analysieren des individuellen Bedarfs an Produkten wie Lebens-, Unfall-, Kranken-, Rechtsschutz- und Privathaftpflichtversicherung und der finanziellen Rahmenbedingungen; Ausarbeiten von Neuverträgen und ggf. Anpassen vorhandener Verträge; Bearbeiten von Schaden- und Leistungsfällen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, je nach Fachrichtung, Finanzdienstleistungsunternehmen, Kreditinstitute, Finanzabteilungen größerer Wirtschaftsunternehmen, Versicherungsgesellschaften, Unternehmen, die versicherungsspezifische Software entwickeln, Unternehmensberatungen sowie Inkassobüros.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft/Recht, ggf. auch Englisch • Organisations- und Planungstalent • Kaufmännisches Denken • Service- und Kundenorientierung • Kommunikationsfähigkeit • Durchsetzungsvermögen • Verhandlungsgeschick • Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Versicherungs- und Finanzgewerbe, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 46



(m/w/d)

## Kraftfahrzeugmechatroniker Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik

Warten und Reparieren von Nutzfahrzeugen aller Art (z. B. Lkw, Omnibusse, Bau- oder Stadtreinigungsfahrzeuge, Sattelschlepper und Unimogs) • Diagnostizieren von Fehlfunktionen und Störungen mittels computergestützter Mess- und Prüfsysteme • Prüfen von Antriebsaggregaten, Motormanagement- und Abgassystemen, Schalt-, Achs-, Allradgetriebe und Nebenantriebe, Klimaanlage, vernetzten Fahrzeugsystemen, Datenkommunikation zwischen Steuergeräten • Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten (z. B. Austauschen von Bauteilen oder Baugruppen; Wechseln von Ölen und Hydraulikflüssigkeiten; Einstellen von Fahrwerk, Antriebs- und Motormanagementsystemen; Reparieren von Bremsanlagen) • Ausrüsten von Fahrzeugen mit Zusatzeinrichtungen (z. B. Signalverarbeitung, Antennenanlagen, Anlagen der Unterhaltungselektronik) • Durchführen der Schlussprüfung aller Funktionen; Übergeben des Fahrzeugs an Kunden; Einweisen in die Funktionen • Abrufen von Ersatz- bzw. Zubehöerteilen aus dem Lager bzw. Bestellen beim Hersteller

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Reparaturwerkstätten, bei Herstellern und Ausrüstern von Nutzkraftwagen sowie bei Speditions- oder Busunternehmen mit angeschlossener Werkstatt.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

Ausbildungsangebote Seite: 6



STAR®

## BOCK AUF 'NE AUSBILDUNG MIT SPANNUNG?

Starte als KFZ-Mechatroniker (m/w/d)  
Fachrichtung System- und Hochvolttechnik  
oder PKW- Technik bei STAR®.

Scan me!



[karriere.star-cooperation.com](https://karriere.star-cooperation.com)



© Monkey Business Images - Shutterstock.com

(m/w/d)

### Kraftfahrzeugmechatroniker Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik

Instandhalten von PKW • Überprüfen der fahrzeugtechnischen Systeme nach Wartungs- bzw. Serviceplan • Ermitteln von Fehlfunktionen und Störungen bei regelmäßigen Inspektionen, z. B. Analysieren der Funktion von Klimaanlage oder vernetzten Fahrzeugsystemen wie Fahrerassistenz- und Sicherheitssysteme; Prüfen der Datenkommunikation zwischen Steuergeräten; Lokalisieren von Fehlern an Signalübertragungssystemen • Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten (z. B. Austauschen von Dichtungen, Filtern und Zündkerzen; Nachfüllen bzw. Wechseln von Motor- und Getriebeölen sowie Hydraulikflüssigkeiten; Vermessen und ggf. Einstellen von Fahrwerken; Reparieren von Bremsen und Bremsanlagen; Instandsetzen elektrischer und optoelektronischer Datenkommunikationsleitungen • Ausführen der Schlussprüfung aller Funktionen mit anschließender Probefahrt • Einweisen des Kunden in den Gebrauch nachgerüsteter Bauteile oder Geräte

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Reparaturwerkstätten sowie bei Herstellern von Kraftfahrzeugen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 50



(m/w/d)  
**Kraftfahrzeugmechatiker**  
 Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik



(m/w/d)  
**Medizinischer**  
**Fachangestellter**

Warten der elektronischen, mechanischen, hydraulischen und pneumatischen Systeme bzw. Anlagen von Autos mit Elektro- oder Hybridantrieb sowie mit Verbrennungsmotoren • Testen und Analysieren von Antriebsaggregaten (einschließlich Motormanagementsystem), Dämpfungs-, Niveauregelungs- und Fahrerassistenzsystemen mittels elektronischer bzw. computergestützter Mess- und Diagnosegeräte (z. B. Hochvoltmessgeräte) • Vergleichen der Messwerte mit den Sollwerten, ggf. Ändern der eingestellten Werte bzw. Beheben der Störungsursachen • Austausch von Verschleißteilen sowie defekter Bauteile • Reparieren von Hochvolt- und Antriebskomponenten sowie von Informations- bzw. Kommunikationssystemen • Wechseln von Schmierstoffen, Brems- und Hydraulikflüssigkeiten • Ausrüsten der Fahrzeuge mit Zusatzeinrichtungen, Sonderausstattungen und Zubehörteilen wie z. B. Navigationsgeräte, Freisprech- oder Antennenanlagen und Geräte der Unterhaltungselektronik

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Reparaturwerkstätten sowie bei Herstellern von Kraftfahrzeugen (insbesondere von Hybrid- und Elektrofahrzeugen).**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 50



\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife

Assistieren in der ärztlichen Sprechstunde • Mitwirken bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen • Ausgeben von Rezepten nach Absprache mit dem Arzt • Beraten und Betreuen von Patienten (u. a. Informieren über Möglichkeiten der Vor- und Nachsorge; Organisieren von Serviceleistungen wie z. B. Recall-System zur Erinnerung an Impftermine) • Vorbereiten und Sterilisieren der Instrumente, Geräte und Apparaturen • Durchführen von Laborarbeiten • Dokumentieren der Ergebnisse • Erledigen organisatorischer, kaufmännischer und verwaltender Arbeiten (z. B. Vergeben von Terminen; Anlegen und Pflegen von Patientenakten; vorschriftsmäßiges Lagern des Praxisbedarfs an Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln; Erledigen des Schriftverkehrs wie Arzt- und Überweisungsschreiben; Abrechnen der Leistungen mit den Krankenkassen; Durchführen von Quartalsabrechnungen; ggf. Pflegen der Praxis-Homepage; Übernehmen von Aufgaben im Qualitätsmanagement)

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Arztpraxen aller Fachgebiete, Krankenhäuser und andere Institutionen des Gesundheitswesens, medizinische Labore, betriebsärztliche Abteilungen von Unternehmen sowie Gesundheitsämter.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Biologie, Chemie, Mathematik und Deutsch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Kontaktbereitschaft • Einfühlungsvermögen • Psychische Stabilität • Verschwiegenheit • Merkfähigkeit • Organisationstalent • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Bereich Freie Berufe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 2





(m/w/d)  
**Medizinische Technologie  
 für Radiologie**



(m/w/d)  
**Operationstechnischer  
 Assistent**

Durchführen radiologischer und anderer bildgebender Verfahren für die Diagnose von Erkrankungen bzw. Verletzungen (z. B. Herstellen von Röntgenaufnahmen; Erstellen von Aufnahmen mithilfe von Computertomografen, Magnetresonanztomografen oder Ultraschall) • Durchführen von Strahlentherapien (z. B. Mitwirken bei der Feststellung der Lage und Größe von Tumoren durch den Einsatz röntgendiagnostischer Methoden) • Durchführen nuklearmedizinischer Untersuchungen und Behandlungen (z. B. Berechnen der erforderlichen Radioaktivitätsmengen; Verabreichen von Substanzen nach ärztlicher Anordnung; Prüfen der Verteilung der Stoffe im Körper mit Strahlenmessgeräten) • Betreuen der Patienten während des gesamten technischen Ablaufs der Untersuchungs- und Therapieverfahren • Erledigen administrativer Tätigkeiten (z. B. Verwalten der Aufnahmen; Anlegen von Patientenakten)

**Beschäftigungsmöglichkeiten findet sich in Krankenhäusern, in Facharztpraxen für Radiologie sowie in Forschungslabors und medizinischen Labors.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss • Gute Noten in Physik, Chemie, Biologie, Mathematik, Deutsch • Technisches Verständnis • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Kontaktbereitschaft • Einfühlungsvermögen • Psychische Stabilität • Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in einem Krankenhaus oder einer ambulanten Einrichtung (bundesweit einheitlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 2

Betreuen der Patienten vor und nach Operationen • Vorbereiten der Operationseinheiten • Selbstständiges Organisieren und Koordinieren der Arbeitsabläufe in den Funktionsabteilungen Ambulanz, Endoskopie und Zentralsterilisation • Vorbereiten der Instrumente, Materialien und Geräte • Kontrollieren der Funktion medizinisch-technischer Geräte • Betreuen und Vorbereiten der Patienten vor der Operation und im Operationsbereich (z. B. richtiges Positionieren für den Eingriff; Bedecken mit aseptischer Operationskleidung) • Assistieren während der Operation sowie Umsetzen ärztlicher Anweisungen • Instrumentieren (d. h. Zureichen von Instrumenten und Materialien an die operierenden Ärzte) • Bedienen und Überwachen der Beatmungs-, Absaug-, Blutdruckmess- und anderer Geräte • Nachbereiten der Operationseinheiten (z. B. Desinfizieren und Sterilisieren der Instrumente; Entsorgen der Einwegschutzkleidung) • Dokumentieren der OP

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Krankenhäusern, Fach- und Universitätskliniken sowie in ambulanten Operationszentren.**

**Bewerberprofil:** Realschulabschluss • Gute Noten in Biologie, Chemie, Deutsch • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit • Einfühlungsvermögen • Verschwiegenheit • Zusätzliche Voraussetzungen je nach Ausbildungsanbieter

**Ausbildungsart:** Durch Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) geregelte oder landesrechtlich geregelte Ausbildung an Berufsfachschulen, ergänzt durch Praxisphasen in medizinischen Einrichtungen

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 2

Vom ersten Arbeitstag an

# LEICHT DURCH DIE LEHRE



© Luis Molinero - shutterstock.com

## Ich zeig's euch!

Du freust dich über deinen Ausbildungsplatz und möchtest dies sowohl dem Kollegium als auch den für die Ausbildung zuständigen Personen durch dein Engagement beweisen. So kannst du beweisen, was in dir steckt:

- Bei Gesprächen oder Meetings mitschreiben.
- Gezielte Fragen stellen, die beweisen, dass du mitdenkst.
- Kritik aufnehmen. Sie ist von Vorteil für die eigene Entwicklung und liefert Möglichkeiten zur Verbesserung.
- Initiative zeigen. Ist dein Arbeitsauftrag erfüllt, fragst du nach weiteren Aufgaben.

## Fehler machen nur andere!

Dir wurde eine Aufgabe übertragen und du hast sie verpatzt. Was nun? Das Ganze aussitzen? Besser ist der Schritt nach vorn. Indem du zu deinem Fehler stehst und dieses deinen Vorgesetzten unaufgefordert mitteilst, beweist du, dass du bereit bist, Verantwortung zu tragen. Und aus Fehlern lernt man! Kollegen, Kolleginnen und Auszubildende werden dir deine Ehrlichkeit hoch anrechnen. Eine gewisse Fehlerquote wird dir zugestanden.

## Gesunde Zurückhaltung

Nicht nur Schülerinnen und Schüler nutzen soziale Medien, sondern auch Personalverantwortliche wissen, wo und wie sie sich informieren können. Deshalb solltest du dir immer wieder darüber bewusst sein, dass das Internet niemals „vergisst“! Bitte berücksichtigen, wenn du Partyfotos, Urlaubsbilder, Wochenend-„Berichte“ etc. veröffentlichst.

## Große Klappe

Nicht nur für die Zeit der Ausbildung gilt: viel sehen, viel hören, wenig reden. Achte darauf, wie die Kollegen und Kolleginnen miteinander umgehen und wie sie miteinander reden – und übereinander herziehen. Auf diese Weise erfährst du mehr oder weniger Interessantes über sie, über den Betrieb und über Vorgesetzte. Die für deine Ausbildung relevanten Informationen nimmst du auf, Firmentratsch und Details aus dem Privatleben ignorierst du einfach.

- **Wichtig:** Klatsch nicht kommentieren, einfach aus dem Gespräch heraushalten. Keinesfalls darfst du dich darüber mit anderen Betriebsangehörigen austauschen.

## Besserwisser

Du bist kaum ein paar Wochen im Betrieb und weißt alles besser – glaubst du zumindest. Richtig angebrachte Kritik, am besten in Verbindung mit einem konstruktiven Verbesserungsvorschlag, wird in der Regel geschätzt. Allerdings solltest du dich damit besonders am Anfang deiner Ausbildung zurückhalten und abwarten, bis du dir über alle Vorgänge und Zusammenhänge wirklich sicher bist.

## Gute Umgangsformen

Einen Hofknicks und einen Diener musst du nicht ausführen können. Auch wenn du in deinem Freundeskreis als „cool“ giltst, ist unhöfliches Auftreten in der Arbeitswelt ein absolutes „No-Go“ und zeugt von mangelndem Respekt. Was spricht dagegen, jemanden freundlich zu grüßen, vor Eintritt in einen Raum an die Tür zu klopfen, einer nachfolgenden Person die Tür aufzuhalten?

- **Wichtig:** Respektlosigkeit war noch nie „cool“.
- **Noch wichtiger:** Gute Umgangsformen sind Selbstmarketing!



Wir sind eine Gemeinschaft mit 700 Mitarbeitenden aus 40 Nationen und engagieren uns in der Alten-, Kranken- und Familienpflege & Hospizarbeit. Zudem führen wir ein gastfreundliches Hotel.



Evangelische  
Diakonieschwesterntschafft  
Herrenberg-Korntal

## Wir bilden dich aus als

- **Pflegefachfrau / Altenpflegehelferin** <sup>(w/m/d)</sup>  
in unseren Einrichtungen in Herrenberg, Gültstein, Kuppingen, Calw-Stammheim, Deckenpfronn, Gechingen, Hildrizhausen, Korntal-Münchingen, Aidlingen, in unserem mobilen Dienst in Herrenberg und im Krankenhaus Herrenberg
- **Duales Studium Pflege B.SC** <sup>(w/m/d)</sup>
- **Familienpflegerin** <sup>(w/m/d)</sup>  
an unserer Evangelischen Berufsfachschule in Korntal (mit Wohnmöglichkeit)
- **Hauswirtschafterin** <sup>(w/m/d)</sup>  
in vielen unserer Einrichtungen
- **Hotelfachfrau** <sup>(w/m/d)</sup>  
in unserem Hotel am Schlossberg in Herrenberg

Wir bieten auch Freiwilligendienste & Praktika an.

Das kannst du erwarten:

- Ausbildung in offenen und kollegialen Teams
- Individuelle Begleitung, um deine Talente zu fördern
- Finanzielle Ausbildungsförderung möglich
- Tolle Zukunftsperspektiven, inklusive Weiterbildung in einer vielfältigen Organisation

Melde dich gerne bei Juliane Hieret unter:

Telefon: 07032 206-1288

WhatsApp: 0176 17108316

E-Mail: [bewerbung@evdiak.de](mailto:bewerbung@evdiak.de)

Wir freuen uns auf Dich!

[www.evdiak.de](http://www.evdiak.de)



(m/w/d)  
**Pflegefachmann**

Betreuen und Versorgen von Menschen aller Altersstufen in den Bereichen Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege • Ausführen ärztlich veranlasster Maßnahmen • Assistieren bei Untersuchungen • Verabreichen von ärztlich verordneten Medikamenten oder Injektionen • Vorbereiten der Patienten auf operative Maßnahmen • Unterstützen bei der Nahrungsaufnahme und Körperpflege • Beraten und Anleiten von Patienten und Angehörigen in der ambulanten Pflege • Übernehmen von Organisations- und Verwaltungsaufgaben • Dokumentieren von Patientendaten • Mitwirken bei der Qualitätssicherung und Verwaltung des Arzneimittelbestandes

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Krankenhäusern, Facharztpraxen, Seniorenwohn- und -pflegeheimen, Gesundheitszentren, bei ambulanten Pflegediensten, in Einrichtungen der Kurzzeitpflege, in Hospizen, in Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie auf Krankenstationen oder in Hospitälern von Schiffen.**

**Bewerberprofil:** Abgeschlossene 10-jährige Schulausbildung • Gute Noten in Biologie, Chemie, Deutsch, Mathematik • Einfühlungsvermögen • Kommunikationsfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Belastbarkeit und Stabilität • Pädagogisches Geschick • Beherrschtheit • Geduld • Verschwiegenheit • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen (Pflegesschulen), bundesweit einheitlich geregelt, mit praktischem Teil in Kliniken, Heimen oder ambulanten Pflegediensten. Auch Ausbildung im Rahmen eines Hochschulstudiums möglich.

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 2, 54, 55



## Beste Aussichten für Entdecker:innen Berufe mit Herz und Verstand

Wir bieten Ausbildung und beste Aussichten in den Berufsfeldern

- **Pflegefachfrau/Pflegefachmann**
- **Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen**
- **Duales Studium Soziale Arbeit**
- **Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst**

Wenn du gerne mit Menschen arbeitest und den zukunftssicheren Bereich der Altenhilfe erleben möchtest, dann sollten wir uns kennenlernen!

### **Zentrum für Senioren und Begegnung**

#### **Adrienne von Bülow**

Döffinger Straße 30 | 71120 Grafenau

Tel. 07033 308 28-0

Mail: [seniorenzentrum-grafenau@keppler-stiftung.de](mailto:seniorenzentrum-grafenau@keppler-stiftung.de)

### **Seniorenzentrum Haus Augustinus**

Warmbronner Straße 20

71063 Sindelfingen

Tel. 07031 416 17-0

Mail: [haus-augustinus-sindelfingen@keppler-stiftung.de](mailto:haus-augustinus-sindelfingen@keppler-stiftung.de)

### **Seniorenzentrum Haus Michael**

Riquewirstraße 5

71263 Weil der Stadt - Merklingen

Tel. 07033 467 04-0

Mail: [haus-michael-merklingen@keppler-stiftung.de](mailto:haus-michael-merklingen@keppler-stiftung.de)

### **Seniorenzentrum Bürgerheim und Sozialstation Weil der Stadt**

An der Wolldecke 11 | 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 70 19-0

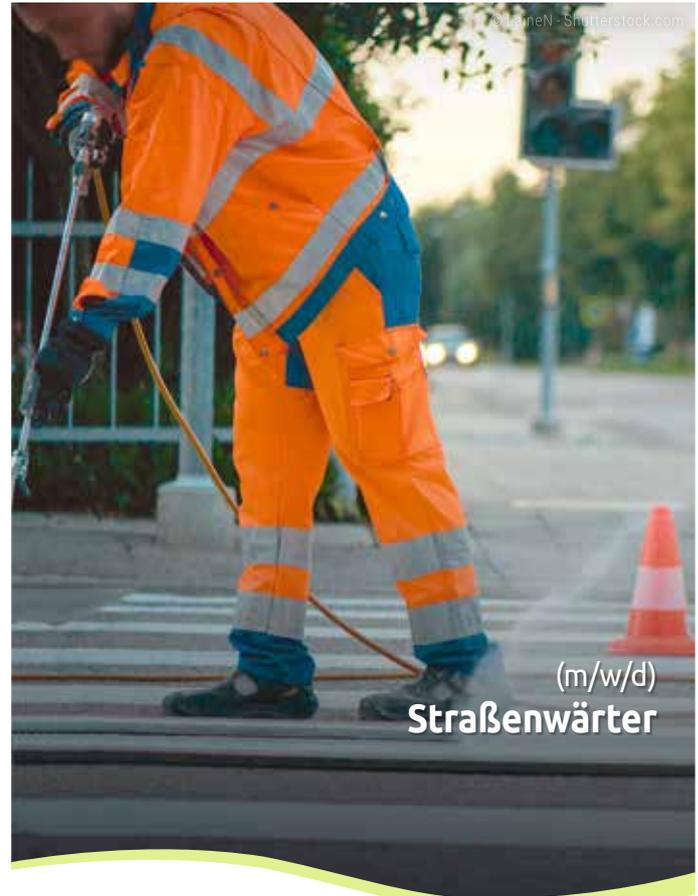
Mail: [buergerheim-weil-der-stadt@keppler-stiftung.de](mailto:buergerheim-weil-der-stadt@keppler-stiftung.de)



Alle unsere Standorte und  
Ausbildungsstellen findest du unter:  
[www.keppler-stiftung.de/ausbildung](http://www.keppler-stiftung.de/ausbildung)



(m/w/d)  
**Pharmazeutisch-kaufmännischer  
Angestellter**



(m/w/d)  
**Straßenwärter**

Verwalten und Pflegen des Bestands (Arzneimittel, Medizinprodukte, Körperpflegeartikel) sowie Erledigen von Büro- und Verwaltungsaufgaben • Bestellen von Arzneimitteln und anderen Waren über den pharmazeutischen Großhandel oder beim Hersteller • Kontrollieren und Erfassen eingehender Waren • Bearbeiten der Lieferscheine und Rechnungen • Reklamieren fehlerhafter Lieferungen • Einlagern nach apotheken-, arzneimittel- und gefahrstoffrechtlichen Vorschriften • Kundenberatung • Verkauf der Produkte (außer Arzneimittel) • Erstellen von Abrechnungen • Überwachung des Zahlungsverkehrs • Erfassen von Belegen für die Finanzbuchhaltung • Vorbereiten der Abrechnung der Apothekenleistungen über zentrale Rechenzentren • Mitwirkung bei Marketingmaßnahmen und kundengerechtes Präsentieren der Ware im Verkaufsbereich

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Apotheken, der pharmazeutische Großhandel, die pharmazeutische Industrie und Drogerien.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Chemie • Sorgfalt • Konzentration • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität • Kontaktbereitschaft • Kunden- und Serviceorientierung • Kaufmännische Befähigung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Bereich Freie Berufe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 2

Kontrollieren und Warten von Straßen, Autobahnen und Parkplätzen sowie von dazugehörigen Grünflächen und Straßenbauwerken wie Brücken • Einrichten und Absichern der Arbeitsstellen • Durchführen der Räum- und Streumaßnahmen im Winterdienst (z. B. Einsetzen von Schneepflügen; Ausbringen des Streuguts) • Ausführen von Bau- und Instandhaltungsarbeiten im Mauer- und Stahlbetonbau sowie im Tiefbau (z. B. Beheben von Schäden durch Einbringen von bituminösem Mischgut; Auftragen bzw. Ausbessern von Fahrbahnmarkierungen) • Anlegen und Pflegen von Grünflächen (z. B. Durchführen von Schnitтарbeiten an fahrbahnnahen Grasflächen; Pflanzen von Sträuchern und Bäumen) • Anbringen und Warten von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (z. B. Beseitigen von Störungen an Lichtzeitanlagen; Austauschen der Leuchtmittel; Reinigen der Gläser; Kontrollieren der Telematiksysteme) • Reinigen der Entwässerungseinrichtungen; Austauschen defekter Rohre

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich im öffentlichen Dienst, z. B. bei Straßenbauverwaltungen der Städte, Gemeinden, Kreise; in den Straßen- und Autobahnmeistereien der Bundesländer sowie in Baustellensicherungsunternehmen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik, Physik • Sorgfalt • Flexibilität • Körperbeherrschung • Reaktionsgeschwindigkeit • Handwerkliches Geschick • Selbstständiges Arbeiten • Teamfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst und in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 6



(m/w/d)  
**Technischer Produktdesigner**  
 Fachrichtung Maschinen- und  
 Anlagenkonstruktion

Entwerfen von Bauteilen, Baugruppen oder Gesamtanlagen nach Kundenwunsch • Detaillierte Modelle mittels CAD-Systemen erstellen unter Berücksichtigung der Grundlagen der Steuerungs- und Elektrotechnik im Konstruktionsprozess • Auswahl der geeigneten Normteile und der den Anforderungen entsprechenden Werkstoffe • Konstruktionsdetaillierungen und Testläufe durchführen • Aus den Datenmodellen technische Dokumentationen erstellen • Konstruktive Umsetzung von Änderungsvorschlägen (z. B. aus Fehler- und Prüfberichten) • Produktion mit den beteiligten Betriebsabteilungen abstimmen • Montagepläne und Stücklisten für die Fertigung erstellen • Pflegen der technischen Dokumentationen, Verwalten der verschiedenen Entwicklungsversionen • Datensicherung

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in den Entwicklungs- und Konstruktionsabteilungen von beispielsweise Herstellern von Möbeln, Elektromaschinen, Computer-Hardware oder in Betrieben des Fahrzeug-, Maschinen- und Anlagenbaus.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Zeichnerisches Talent • Teamfähigkeit • Sorgfalt

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 57

\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife


**BRÜCKNER**  
[www.brueckner-textile.com](http://www.brueckner-textile.com)

# Wir suchen Dich!

Das tragen wir nicht bei der Arbeit, aber wir arbeiten daran, dass andere so etwas tragen können.

**Starte mit uns Deine Ausbildung oder Dein Duales Studium als**

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)  
 Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion
- Fachinformatiker (m/w/d)  
 Fachrichtung Systemintegration  
 Fachrichtung Anwendungsentwicklung
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering (m/w/d) DHBW Stuttgart  
 Studienbereich Maschinenbau/  
 Konstruktion & Entwicklung  
 Studienbereich Elektrotechnik und Informationstechnik  
 Studienbereich Wirtschaftsingenieurwesen

Beschreibung, Dauer, Stationen und Voraussetzungen erfährst Du in unserem Azubiblog:



Brückner Trockentechnik GmbH & Co. KG  
 Benzstraße 8–10, 71229 Leonberg  
 Regine Braun, Ausbildungsleiterin  
 Telefon: 0 71 52/12-255  
[rbraun@brueckner-textile.com](mailto:rbraun@brueckner-textile.com) [brueckner.textile](https://www.brueckner-textile.com)







**FASCINATING TEXTILE MACHINERY**

Das steht in deinem

# AUSBILDUNGS- VERTRAG

In diesem Dokument legen die Vertragspartner und -partnerinnen grundlegende Rechte und Pflichten für die Dauer des Ausbildungsverhältnisses fest.

Ein schriftlicher Vertrag zwischen dir und dem Ausbildungsbetrieb ist unbedingt erforderlich. Nur auf diese Weise kommt das Berufsausbildungsverhältnis überhaupt zustande.

Die elektronische Version ist ausgeschlossen. Diese Regelung sieht das Berufsbildungsgesetz (BBiG) laut § 11 vor. Das Dokument benötigt sowohl deine Unterschrift als auch die einer Vertretung deines Ausbildungsbetriebs. Du bist minderjährig? Dann ist zusätzlich die Unterschrift deiner Eltern bzw. deines gesetzlichen Vormunds erforderlich.

## Gut zu wissen!

- **Probezeit:** Sie dauert mindestens einen Monat und höchstens vier Monate. Du kannst ohne Angabe von Gründen schriftlich kündigen. Das gleiche Recht hat auch dein Ausbildungsbetrieb!
- **Urlaub:** Die Mindestanzahl an Urlaubstagen wird durch das Arbeitsrecht festgelegt. Bei minderjährigen Azubis greift hier das Jugendarbeitsschutzgesetz.

## Wichtige Vertragsangaben

Dein Ausbildungsvertrag enthält mindestens Angaben zu folgenden Punkten:

- Bezeichnung des Ausbildungsberufs sowie Ziel und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung (Ausbildungsplan)
- Beginn und Dauer der Ausbildung
- Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der regulären Ausbildungsstätte
- Dauer der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit
- Dauer der Probezeit und des Urlaubs
- Zahlung und Höhe der Ausbildungsvergütung
- Voraussetzungen, die eine Vertragskündigung rechtfertigen
- Hinweis auf Tarifverträge, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen, die bei deinem Vertrag greifen



© ronstik - Fotolia.com

(m/w/d)

## Technischer Systemplaner Fachrichtung Elektrotechnische Systeme

Anfertigen von Zeichnungen und technischen Unterlagen für gebäude- und anlagentechnische Einrichtungen sowie Elektroinstallationen (z. B. für Strom, Beleuchtung, EDV-Netzwerke, Sicherheitstechnik) anhand computergestützter Programme (CAD-Systeme) • Anfertigen von Berechnungen, Beschaffung von Informationen und Dokumentation der Arbeitsergebnisse • Ausführung von Detailkonstruktionen, Anfertigung von schematischen und perspektivischen Darstellungen • Bedienungsanleitungen, Stücklisten und Arbeitspläne erstellen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten in erster Linie Ingenieur-, Architekten- und Planungsbüros, Konstruktionsbüros von Unternehmen aus Branchen wie Informationstechnik, Maschinen- und Anlagenbau, Motoren- und Fahrzeugbau, Gebäude- und Anlagentechnik.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik • Technisches Verständnis • Zeichentalent • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Teamfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre





(m/w/d)  
**Technischer Systemplaner**  
 Fachrichtung Versorgungs- und  
 Ausrüstungstechnik

Erstellen technischer Zeichnungen und Modelle für Herstellung und Montage von Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung • Mitwirken bei der Planung von ggf. digital vernetzten Anlagen der Versorgungs- und Ausrüstungstechnik • Durchführen fachspezifischer Berechnungen und Dimensionierungen unter Anwendung branchenspezifischer Normen und Richtlinien • Konstruieren mit CAD-Programmen (z. B. Blechteile und Blechkonstruktionen) unter Berücksichtigung nachhaltiger Energie- und Ressourcenplanung • Beurteilen von Fertigungs- und Fügeverfahren, Montagetechniken und Systemkomponenten • Entwerfen und Darstellen von Anschlüssen angrenzender Bauteile • Erstellen von Stücklisten aus Detail- und Fertigungskonstruktionen • Koordinieren von Arbeitsschritten unter wirtschaftlichen und qualitätssichernden Aspekten • Planen des Montageablaufs • Anlegen und Verwalten technischer Daten • Pflegen von Dokumentationen, Bedienungsanleitungen und Ersatzteillisten

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Konstruktions- und Planungsbüros von Betrieben der Gebäude- und Anlagentechnik, Ingenieur- und Planungsbüros, die öffentliche Verwaltung sowie Hersteller von Klima- und Heizungstechnik**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik • Technisches Verständnis • Zeichentalent • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 59



**Marta und Lennart,  
 duale Studenten Bachelor of Engineering bei IGW!**

**DAS BRINGST DU MIT:**

Mittlere Reife /  
 (fachgebundene) abgeschlossene Hochschulreife  
 Flexibilität und Offenheit für neue Erfahrungen und  
 Technologien

**DAILY BUSINESS:**

Unterricht in der Berufsschule (Blockunterricht wöchentlich), im dualen Studium abwechselnd ca. alle 12 Wochen Theorie- und Praxisphasen  
 Betriebsinterne Akademie: Seminare und  
 Ausbildungsprojekte

**DEINE BENEFITS:**

31 Tage Urlaub  
 Kostenlose Nutzung GYM  
 Ergonomischer Arbeitsplatz  
 Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten  
 Corporate Benefits  
 Teamevents

**AUSBILDUNGSBERUFE m/w/d (DAUER):**

Technischer Systemplaner (3,5 Jahre),  
 Versorgungs- und Ausrüstungstechnik /  
 Elektrotechnische Systeme  
 Duales Studium zum Bachelor of Engineering (3 Jahre),  
 Maschinenbau (Versorgungs- und Energiemanagement)  
 / Elektrotechnik

**IGW INGENIEURE**  
 INTELLIGENT GEBÄUDE WEITERENTWICKELN

Benzstr. 33, 71083 Herrenberg  
 T 07032 925-0, info@igw-ingenieure.de  
 www.igw-ingenieure.de



## Welche Dokumente benötigst du?

# ERFORDERLICHE UNTERLAGEN

**Zum erfolgreichen Start ins Arbeitsleben gehört auch jede Menge Papierkram. Diese Checkliste zeigt, was du benötigst, wo du es bekommst und was du deinem Ausbildungsbetrieb vorlegen musst.**

**Steueridentifikationsnummer (Steuer-IdNr.):** Die elfstellige Nummer gilt ab Ausstellung lebenslang. Vom Finanzamt erhältst du ein Informationsschreiben über die für den Lohnsteuerabzug gespeicherten Daten. Diese Angaben kann der Ausbildungsbetrieb über die IdNr. elektronisch abrufen.

**Sozialversicherungsnummer:** Sie bestätigt deine Mitgliedschaft in der gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) und garantiert die richtige Zuordnung deiner Beiträge. Dein Ausbildungsbetrieb beantragt die Nummer bei der Rentenversicherungsanstalt, die dir im Anschluss per Post einen Sozialversicherungsausweis zusendet. Diesen legst du vor Aufnahme der Tätigkeit im Betrieb vor, spätestens zum Antritt der Ausbildung. Den Ausweis benötigst du für dein gesamtes Berufsleben bis zur Rentenzahlung.

**Krankenversicherung:** Mit Beginn deiner Ausbildung beginnt die Krankenversicherungspflicht. Du kannst deine Krankenversicherung selbst wählen. Deine elektronische Gesundheitskarte (EGK) wird dir nach Abschluss einer Krankenversicherung automatisch ausgestellt und zugesendet. Dein Ausbildungsbetrieb benötigt spätestens 14 Tage nach Ausbildungsbeginn eine standardisierte Bescheinigung über die Mitgliedschaft in einer Krankenkasse.

**Girokonto:** Um dir deine Ausbildungsvergütung auszahlen zu können, braucht das ausbildende Unternehmen Angaben zu deiner Bankverbindung.

**Gesundheitsbescheinigung:** Nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz ist für alle unter 18-Jährigen, die eine duale Ausbildung beginnen, eine ärztliche Untersuchung verpflichtend. Diese absolviert man bei seinem Hausarzt. Die entsprechende Bescheinigung als Beweis für die gesundheitliche Eignung wird dem Ausbildungsbetrieb vorgelegt. In einigen Berufen (z. B. in der Lebensmittelbranche oder im Gesundheitswesen) benötigen auch Azubis über 18 Jahre eine ärztliche Bescheinigung.

**Führungszeugnis:** Diese Bescheinigung über registrierte Vorstrafen einer Person ist nur für bestimmte Berufe erforderlich. Falls dein Ausbildungsbetrieb ein solches Dokument benötigt, forderst du es bei deiner Gemeinde- oder Stadtverwaltung an.

## Info: Finanzielle Unterstützung

**Auch wenn du eine monatliche Ausbildungsvergütung erhältst, besteht ggf. Anspruch auf finanzielle Hilfe.**

### **Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)\***

Bei einer betrieblichen oder außerbetrieblichen Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, wenn du aufgrund der Entfernung zum Betrieb nicht bei deinen Eltern wohnen kannst. Wichtig: BAB kann nicht gewährt werden bei einer schulischen Ausbildung.

### **Vermittlungsbudget\***

Für entstandene Kosten bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz (z. B. für die Bewerbung, einen ausbildungsbedingten Umzug, bestimmte Arbeitsmittel und Nachweise).

### **Leistungen nach BAföG**

Bei bestimmten schulischen Ausbildungen. Zuständig: Amt für Ausbildungsförderung der Kommunal- oder Kreisverwaltung des Wohnorts der Eltern

### **Kindergeld\***

Wird i. d. R. bis zum 18. Geburtstag eines Kindes gezahlt. Unter bestimmten Bedingungen können deine Eltern während deiner Ausbildung bis zu deinem 25. Lebensjahr Kindergeld erhalten. Auch eine Auszahlung an dich ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

\*Zuständig: Arbeitsagentur



(m/w/d)  
**Vermessungstechniker**

Als Vermessungstechniker baust Du die Zukunft mit: Ohne Vermessungstechniker gibt es keine Breitbandkabel bis nach Hause, keinen funktionierenden Mobilfunk, keine Stromtrassen, keine Eisenbahngleise, keine Bahnhöfe, Häfen und Flughäfen, keine Krankenhäuser, Schulen und auch keine Einkaufszentren • Natürlich braucht es Vermessungstechniker auch beim Bauen und für das Betreiben von Wohnhäusern, Wasser- und Abwasserleitungen und auch für den Betrieb von Industrieanlagen • Noch nicht einmal ein Friedhof kann ohne Vermessungsdaten betrieben werden • Die Vermessungsverwaltung erstellt die Basis für die Sicherung des Grundeigentums • Du lernst, die Umwelt in exakten Karten, Plänen und 3D-Modellen abzubilden und Baupläne in der Realität anzuzeichnen • Du arbeitest mit modernsten Instrumenten an Orten, an die sonst niemand hinkommt, und Du erstellst virtuelle Welten, welche der realen Umwelt millimetergenau entsprechen.

**Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es in der freien Wirtschaft in Ingenieurunternehmen, Vermessungsbüros und Bauunternehmen bis hin zur Industrie ebenso wie im öffentlichen Dienst in Vermessungsämtern und Hochschulen.**

**Bewerberprofil:** Mittlere Reife oder Hochschulreife • Gute Noten in Mathematik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Freude an Technik • Interesse an neuen Umgebungen • Spaß an der Arbeit im Freien und im Büro

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Ingenieurunternehmen, Vermessungsbüros und im öffentlichen Dienst (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre (Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich)

**Ausbildungsangebote Seite:** 6, 61



\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife



## DEIN NEUER AUSBILDUNGSPLATZ

Wir bilden aus zum  
**Vermessungstechniker (m/w/d)**

**Dich erwarten:**

- Projekte, die jeder kennt
- Arbeiten unter freiem Himmel
- Imposante Baustellen

**Du lernst:**

- Präzises Vermessen und Abstecken mit Laserscanning und GPS
- Exaktes Abbilden der Umwelt in maßstäblichen Plänen
- Erstellen von realitätsgetreuen 3D-Modellen mit CAD

**Bewirb dich:** [intermetric.de/karriere/stellenanzeigen](https://intermetric.de/karriere/stellenanzeigen)



**Folge uns:**

- [facebook.com/intermetricGmbH](https://facebook.com/intermetricGmbH)
- [instagram.com/intermetric](https://instagram.com/intermetric)



intermetric GmbH | Industriestr. 24 | 70565 Stuttgart  
T +49 (711) 780039-2 | [www.intermetric.de](http://www.intermetric.de)



(m/w/d)  
**Verwaltungsfachangestellter**



(m/w/d)  
**Verwaltungswirt  
im mittleren Verwaltungsdienst**

Erledigen von Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und diversen Institutionen • Erarbeiten von Vorschriften und Entscheidungen • Erteilen von Auskünften, Bürgerberatung • Ermitteln, Verarbeiten und Auswerten von Daten und Sachverhalten • Bearbeiten von Anträgen und Zahlungsvorgängen unter Anwendung der Rechtsvorschriften • Erledigen von Korrespondenz und von Verwaltungsaufgaben • Ausstellung von Dokumenten • Anlegen und Führen von Akten • Vorbereiten von Sitzungen und Anfertigen von Sitzungsprotokollen • Beteiligung an der Umsetzung von Beschlüssen • Beschaffung und Bewirtschaftung von Material und langlebigen Wirtschaftsgütern nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten • Bearbeitung von Aufgaben im betrieblichen Rechnungswesen sowie im Personalwesen • Mitwirkung bei der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich bei Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen, bei Handwerksorganisationen und Industrie- und Handelskammern sowie bei Kirchenverwaltungen in der evangelischen und der katholischen Kirche.**

**Bewerberprofil:** Realschulabschluss • Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft und Recht • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Sorgfalt • Kommunikationsfähigkeit • Serviceorientierung • Organisationstalent

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 6

Koordinieren und Überwachen von organisatorischen, verwaltungstechnischen und betriebswirtschaftlichen Aufgaben und Abläufen • Einsatz u. a. in der Führerscheinstelle bei der Wiedererteilung von Führerscheinen, im Amt für Bauen und Gewerbe bei der Überwachung von Umweltauflagen oder in der Ausländerstelle bei der Bewilligung von Aufenthaltsgenehmigungen • Ausführen sachbearbeitender Aufgaben wie z. B. Bearbeiten eines Antrags auf Gewährung von Sozialhilfe, Beitreibung von Steuern oder Führen von Gehaltskonten in der Personalverwaltung • Vorbereiten von Entscheidungen nach den jeweiligen Rechts- und Verwaltungsvorschriften • Gestalten, Weiterentwickeln und Optimieren von wirtschaftlichen Abläufen im Zusammenhang mit kundenorientiertem Dienstleistungsmanagement • Funktion als Ansprechpartner für Bürger sowie für andere Behörden und Unternehmen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen in der öffentlichen Verwaltung (z. B. in Abteilungen der Bundes-, Länder- oder Kommunalverwaltungen) sowie bei Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss • Gute Noten in Deutsch, Politik, Mathematik, Wirtschaft und Recht • Kaufmännische Befähigung • Organisationstalent • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Kunden- und Serviceorientierung • Engagement • Teamfähigkeit

**Ausbildungsart:** Die Ausbildung erfolgt als Vorbereitungsdienst (Beamtenausbildung), geregelt durch Verordnungen der Bundesländer • Praktische und theoretische Ausbildungsabschnitte

**Zeitraum:** 2 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 6





# AUSBILDUNG IM HANDWERK

# WERDE ZUR GEFRAGTEN FACHKRAFT!

# EB-KARRIERE.DE



**EB-GRUPPE | Elektrotechnik // Böblinger Straße 88 // DE 71088 Holzgerlingen // Telefon +49 (0)7031 74 10 20 - 0 // Telefax - 200 // info@ebgruppe.com // www.ebgruppe.com**  
Firmen der Unternehmensgruppe bei denen du dein Potenzial & deine Stärken zur Energiewende und Zukunftsgestaltung einsetzen kannst: Elektro-Breitling GmbH, Holzgerlingen // Elektro-Schneider Gebäudetechnik GmbH, Deckenpfronn // ebENERGIE GmbH, Holzgerlingen // sectus Sicherheitslösungen GmbH, Holzgerlingen // Elektro-Scherer GmbH, Trochtelfingen // Elektro-Huiss GmbH, Stuttgart. Wenn auch du ein Teil eines erfolgreichen Teams werden möchtest, freuen wir uns auf deine Bewerbung. Ob handwerklich oder kaufmännisch - ein Arbeitsplatz in der EB-GRUPPE bietet dir viele Möglichkeiten eine Karriere im Mittelstand zu beginnen und deine Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.